

KENWOOD

KR-V127R

UKW/MW-STEREO-RECEIVER
BEDIENUNGSANLEITUNG

Einleitung

Dieses Handbuch soll Sie mit den technischen Besonderheiten Ihres neuen Kenwood-Gerätes vertraut machen. Dabei werden Sie erkennen, daß wir alles getan haben, um Sie, was Technik, Design, Leistungsfähigkeit und Bedienungskomfort Ihres Gerätes anbetrifft, restlos zufriedenzustellen.

Bitte lesen Sie das Handbuch sehr sorgfältig durch. Es zählt sich nämlich aus genau zu wissen, wie das Gerät richtig aufgestellt, angeschlossen und bedient werden muß, um seine zahlreichen Vorzüge voll ausnutzen zu können. Sie werden dabei auch feststellen, daß es überaus einfach ist, diesen Gerät unter den verschiedenartigsten Umständen und Betriebsbedingungen stets auf optimale Leistung einzustellen.

Inhaltsverzeichnis

Zusätzliche Angaben	25
Wichtige Sicherheitshinweise	26
Systemanschlüsse	27
Systemsteuerung-Anschlüsse	28
Antenne-anschlüsse	30
Bedienelemente, Anzeigen und Anschlüsse	32
Bedienung	37
Systemsteuerung	41
Bedienung mit dem Fernbedienungsgeber (RC-70E) ..	42
Bei Störungen	45
Technische Daten	46

Serien-Nummer

Tragen Sie die Seriennummer Ihres Gerätes in die mitgelieferte Garantiekarte ein. Diese Seriennummer ist auf dem Typenschild an der Geräte-Rückwand eingepreßt. Bei Anfragen oder Instandsetzungen bitte stets die Modellbezeichnung und Seriennummer Ihres Gerätes angeben.

Modellbezeichnung: KR-V127R

Serien-Nummer: _____

Kontrollen beim Auspacken des Gerätes

Es wird geraten, das Gerät nach dem Auspacken sorgfältig auf evtl. Transportschäden zu untersuchen. Sollten Schäden festgestellt werden oder das Gerät nicht zufriedenstellend arbeiten, ist der KENWOOD-Fachhändler, bei dem es gekauft wurde, sofort zu benachrichtigen. Falls Sie Ihr Gerät auf dem Versandwege bezogen haben, ist umgehend der mit dem Transport Beauftragte (Bundespost, bahnamtlicher Spediteur, o.a.) in Kenntnis zu setzen. Nur der eigentliche Empfänger ist berechtigt, einen Schadenersatzanspruch gegenüber dem mit dem Transport Beauftragten geltend zu machen.

Außerdem empfehlen wir, die Originalverpackung, bestehend aus Styropor-Formteilen, Innen- und Umkarton, sorgfältig aufzubewahren, um das Gerät bei einer evtl. erforderlichen Instandsetzung bruch sicher versenden zu können.

Das Gerät ist auf den Betrieb mit Netzspannung von 220 V~, 50 Hz umschaltbar.

Accessories





MW-Rahmenantenne	1
Ständer für MW-Rahmenantenne	1
T-förmige UKW-Speiseantenne	1
75Ω/300Ω Antennenadapter	1
Fernbedienungsgeber (RC-70E)	1
Batterie („AA“, „R6“)	2
Systemsteuerungskabel	3

ACHTUNG!

DIESES GERÄT DARF NUR IN TROCKENEN RÄUMEN BETRIEBEN WERDEN.

DEUTSCH

Zusätzliche Angaben

<div style="display: flex; align-items: center; justify-content: space-around;">  <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> CAUTION RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN </div>  </div>	<p>VORSICHT: ZUR VERMEIDUNG ELEKTRISCHER SCHLÄGE NIEMALS DIE RÜCKSEITE ABNEHMEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM KUNDEN REPARIERBARE TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR ETWAIGE REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENST-PERSONAL.</p>
	<p>DER IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK ABGEBILDETE BLITZ MIT EINEM PFEILSPITZEN-SYMBOL WEIST AUF NICHT-ISOLIERTE "GEFÄHRLICHE SPANNUNG" IN INNERN DES GERÄTES HIN, DIE ELEKTRISCHE SCHLÄGE VERURSACHEN KANN.</p>
	<p>DAS IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK BEFINDLICHE AUSTRUFUNGSZEICHEN WEIST DEN BENUTZER AUF WICHTIGE PUNKT ZUR BEDIENUNG UND WARTUNG IN DER MITGELIEFERTEN BEDIENUNGSANLEITUNG HIN.</p>

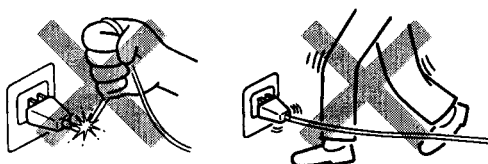
Wichtige Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sorgfältig durch. Befolgen Sie alle Warnhinweise auf dem Gerät und die Bedienungsanweisungen, um optimale Leistung zu erzielen. Diese Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sollten für zukünftiges Nachschlagen gut aufgehoben werden.

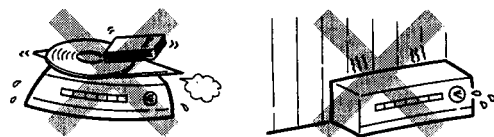
1. Spannungsversorgung – Das Gerät darf nur an die Netzspannung angeschlossen werden, die in der Bedienungsanleitung oder am Gerät angegeben ist.

2. Netzkabel – Netzkabel müssen so geführt werden, daß sie keine Stolpergefahr bilden und daß keine Beschädigung durch andere Gegenstände hervorgerufen werden kann. Insbesondere Obacht ist an Steckern, Steckdosen sowie dem Austritt des Netzkabels aus dem Gerät geboten.

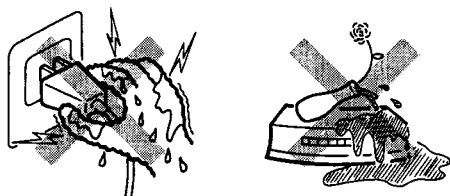
Niemals am Kabel ziehen oder es dehnen.



3. Ventilation – Das Gerät muß so aufgestellt werden, daß eine gute Ventilation gewährleistet ist. Niemals Schallplatten, Tücher usw. auf das Gerät legen. Das Gerät muß mindestens 10 cm von Wänden entfernt aufgestellt werden.



4. Wasser und Feuchtigkeit – Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser – Badewanne, Waschbecken, Küchenspüle, Naßraum, Swimming Pool usw. – verwendet werden.

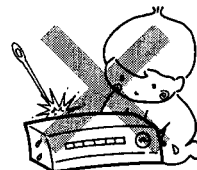


5. Temperatur – Bei sehr niedrigen Temperaturen oder unter dem Gefrierpunkt arbeitet das Gerät eventuell nicht einwandfrei. Die ideale Umgebungstemperatur liegt über +5°C.

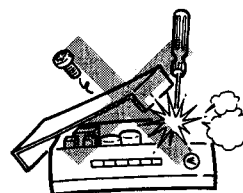
6. Wärme – Das Gerät muß entfernt von Wärmequellen wie Heizgebläse, Heizung, Öfen oder anderen Geräte, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker), aufgestellt werden.



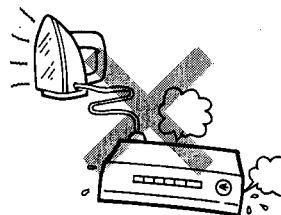
7. Elektrische Schläge – Wenn Metallgegenstände, z.B. Haarnadeln oder Nadeln, in das Gerät eindringen, können gefährliche elektrische Schläge verursacht werden. In Familien mit Kindern muß darauf geachtet werden, daß die Kinder keine Gegenstände, insbesondere aus Metall, in das Gerät stecken.



8. Öffnen des Gehäuses – Niemals das Gehäuse öffnen. Bei Berührung der Teile im Innern besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



9. Netzausgänge – Keine anderen Audio-Geräte an den Netzausgang an der Rückplatte anschließen, deren Leistungsaufnahme die höchstzulässige überschreitet. Niemals andere elektrische Geräte wie Bügeleisen oder Toaster anschließen, um Feuer und elektrische Schläge zu verhindern.



Die maximale Leistungsabgabe der Netzausgänge an der Rückplatte dieses Gerätes sind wie folgt:
Unbeschalteter Netzausgang (SWITCHED) : 100 W

10. Reinigung – Zum Reinigen des Gehäuses keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Farbverdünner, Benzin usw. verwenden. Ein sauberes, trockenes Tuch verwenden.

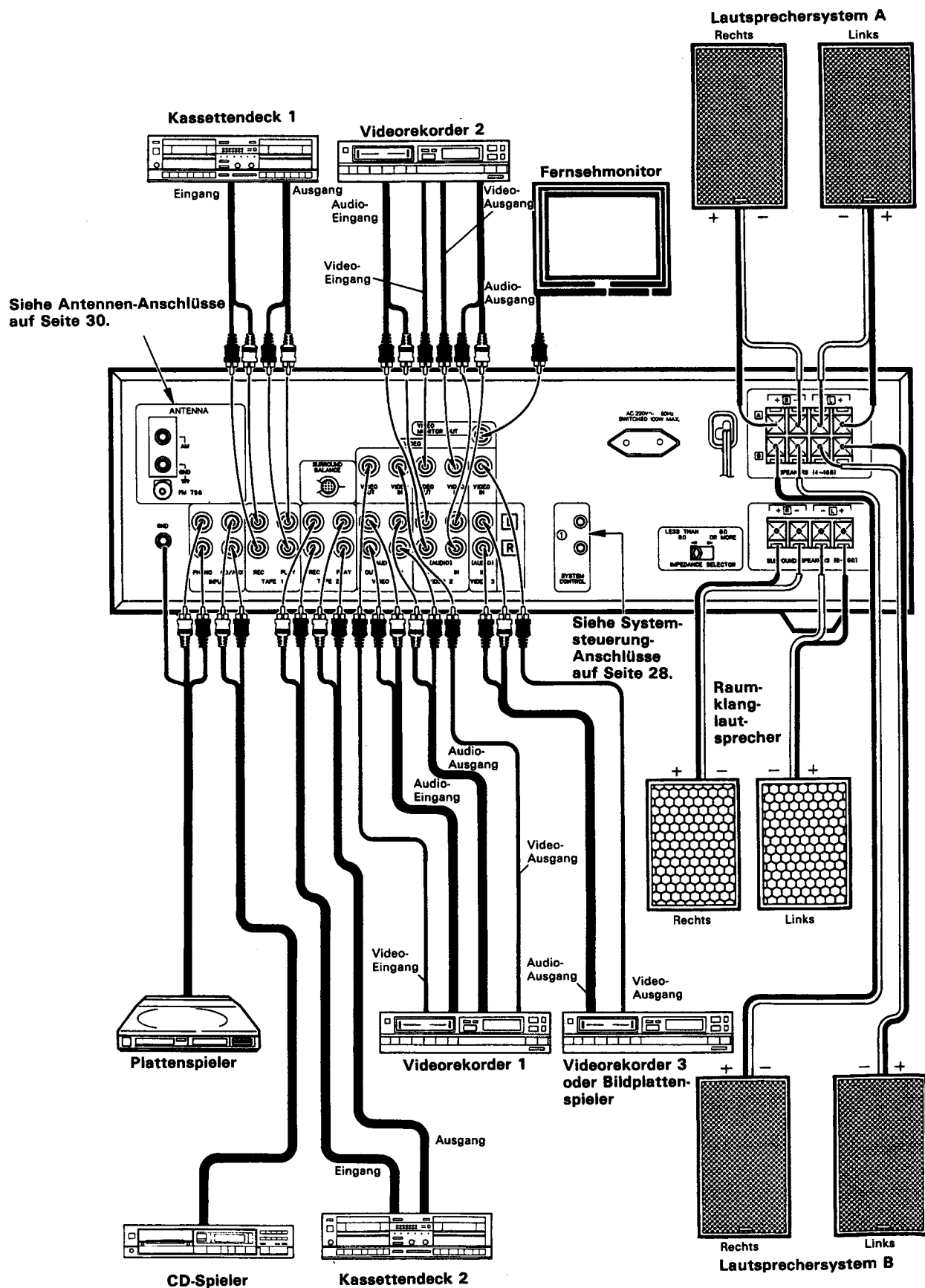


11. Unnormale Gerüche – Wenn unnormale Gerüche oder Rauch auftreten, sofort die Spannungsversorgung ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an eine Kundendienststelle.

AUSSCHALTEN!

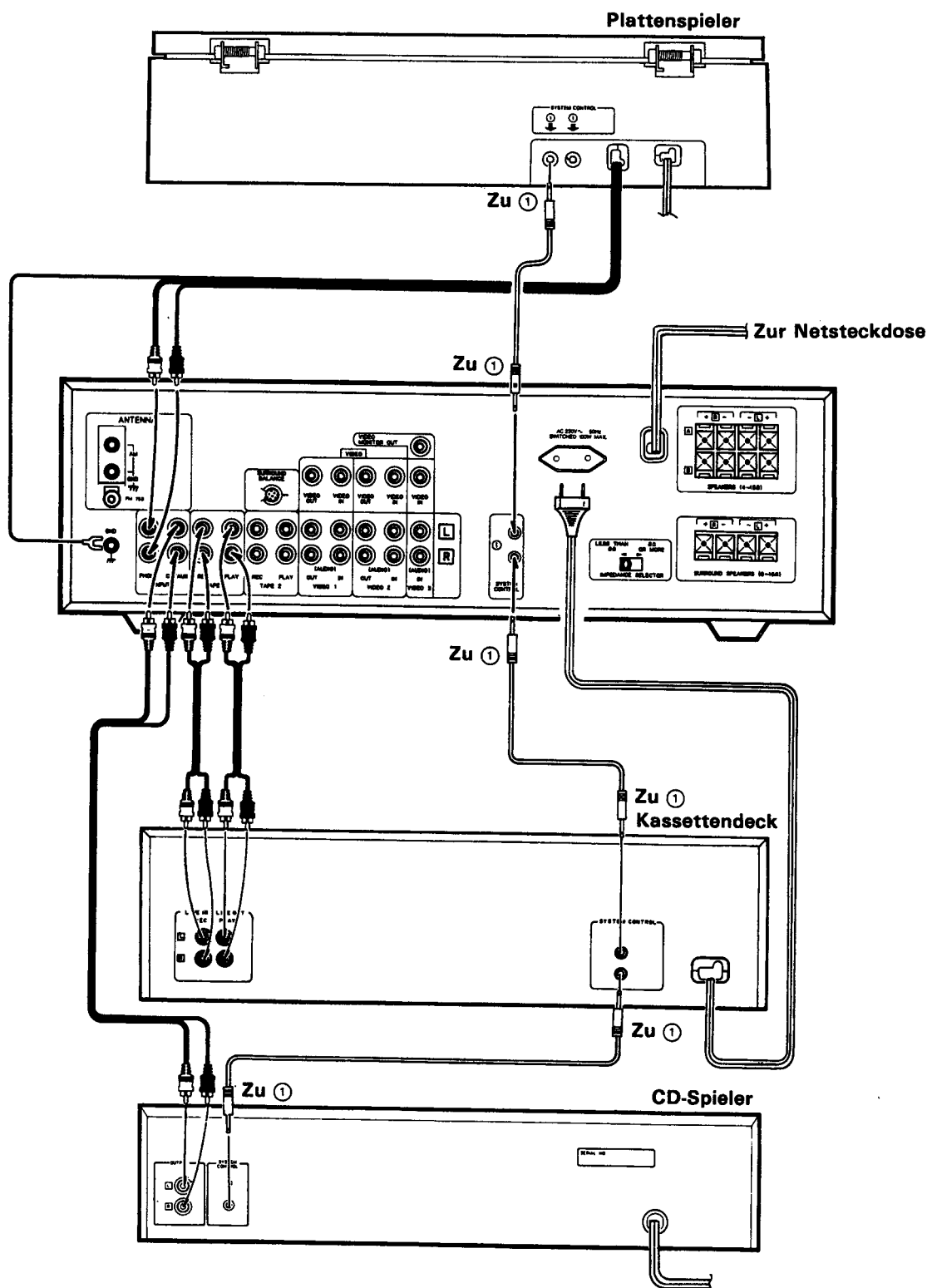


Systemanschlüsse



DEUTSCH

Systemsteuerung-Anschlüsse



Systemsteuerung-Anschlüsse (SYSTEM CONTROL)

Wenn die SYSTEM CONTROL-Anschlüsse von Plattenspieler, Kassetendeck oder CD-Spieler wie abgebildet mit dem Receiver verbunden sind, können diese Geräte mit dem Fernbedienungsgeber des Receivers bedient werden. (Auch der Anschluß mit normalen Audiokabeln ist erforderlich.) Für Einzelheiten siehe die Bedienungsanweisungen für den Fernbedienungsgeber auf Seite 42 und unter SYSTEMSTEUERUNG auf Seite 41.

Lautsprecheranschlüsse (SPEAKERS)

Dieses Gerät ist mit Anschlüssen für zwei Lautsprecherpaare ausgestattet, SPEAKERS A und SPEAKERS B.

Anschluß eines Lautsprechersystems

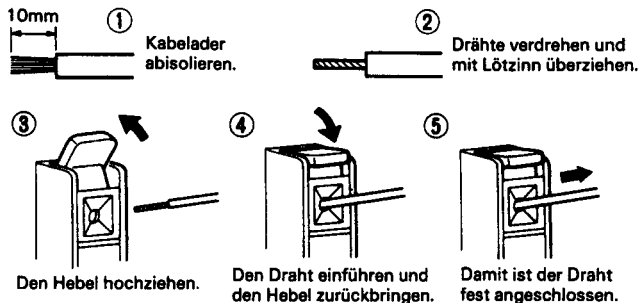
Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 Ohm oder höher an die SPEAKERS A-Klemmen anschließen.

Anschluß von zwei Lautsprechersystemen

Die B-Klemmen dienen zum Anschließen eines weiteren Lautsprecherpaares. In diesem Fall muß die Impedanz der einzelnen Boxen 8 Ohm oder mehr betragen.

Anschließen der Lautsprecherkabel

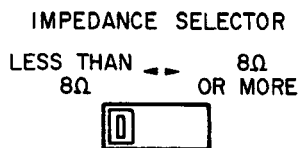
1. Den linken Lautsprecher an die Klemmen **[L]** SPEAKERS und den rechten Lautsprecher an die Klemmen **[R]** SPEAKERS anschließen.
 2. Darauf achten, daß die Drähte keine benachbarten Anschlüsse berühren.
 3. Unbedingt die (+) Klemmen der Lautsprecher mit den (+) Klemmen des Gerätes verbinden.
Niemals die Klemmen (+) und (-) kurzschließen.
- Ein falscher Anschluß der Lautsprecher kann zu einem unbefriedigenden Klangbild oder unnatürlichem Klang führen.



Anschluß der Lautsprecherkabel

Einstellung des Lautsprecherimpedanz-Wahlschalters (IMPEDANCE SELECTOR)

Bei Anschluß eines Lautsprecherpaares an die Klemmen SPEAKERS A oder B den IMPEDANCE SELECTOR entsprechend der Impedanz der Lautsprecher einstellen. Wenn zwei Lautsprecherpaare an den A und B Klemmen angeschlossen sind, die Lautsprecherimpedanz auf die Lautsprecher mit der niedrigsten einstellen.



Hinweise:

1. Vor Anschließen der Lautsprecher und Betätigung des IMPEDANCE SELECTOR-Wahlschalters den POWER-Schalter auf OFF stellen.
2. Sicherstellen, daß die angeschlossenen Lautsprecherdrähte keine anderen Buchsen oder Anschlüsse berühren.

Raumklang-Lautsprecherklemmen (SURROUND SPEAKER)

Zum Anschließen von Lautsprechern mit einer Impedanz zwischen 8 und 16 Ohm. Die hier angeschlossenen Lautsprecher sollten hinter der Hörposition angeschlossen werden.

Plattenspieler-Buchsen (PHONO)

Mit dem KR-V127R können sowohl dynamische (MC) als auch magnetische (MM) Tonabnehmer verwendet werden. Der Stereo-Plattenspieler verfügt über zwei Audio-Kabel mit Cinchsteckern. Den Stecker für den linken Kanal an die **[L]** und den Stecker für den rechten Kanal an die **[R]** PHONO Eingangsbuchse anschließen. Falls der Plattenspieler über eine Erdungsleitung verfügt, diese an die GND-Klemme des Gerätes anschließen, um Summstörungen zu vermeiden.

CD/AUX-Buchsen

An diese Buchsen können Geräte mit hochpegeligen Signalen wie CD-Spieler, Tuner, zusätzliches Kassettendeck, Fernseher, Videorekorder-Ton usw. angeschlossen werden.

Erdungsklemme (GND)

Zur Erhöhung der Sicherheit und zur Reduzierung von induzierten Störungen die GND-Klemme mit einer guten Erdung verbinden, falls möglich. Eine gute Erdung ist ein in feuchte Erde getriebener Metallstab. Niemals ein Gasrohr für diesen Zweck verwenden.

Kassettendeck-1/2-Buchsen

Soll nur ein Kassettendeck an das System angeschlossen werden, wird empfohlen, es an die TAPE 1-Buchsen anzuschließen. (Ist das Kassettendeck mit 3 Tonköpfen ausgestattet, sollte es für Hinterbandkontrolle bei der Aufnahme an die TAPE-2-Buchsen angeschlossen werden.) Die Eingangs- und Ausgangskabel von Kassettendecks weisen normalerweise Cinchstecker auf.

Wiedergabe

Das linke und rechte Ausgangskabel des Kassettendecks an die Buchsen **[L]** und **[R]** TAPE PLAY anschließen.

Aufnahme

Das linke und rechte Eingangskabel des Kassettendecks an die Buchsen **[L]** und **[R]** TAPE REC anschließen.

Zweites Kassettendeck

Die Eingangs- und Ausgangskabel des zweiten Kassettendecks an die TAPE 1 oder 2 REC- und PLAY-Buchsen anschließen.

Audio/Video-Buchsen (VIDEO)

Drei Videorekorder können an die VIDEO 1-, VIDEO 2- und VIDEO 3-Buchsen angeschlossen werden.

Wiedergabe

Die VIDEO IN-Buchse des Gerätes mit der Video-Ausgangsbuchse des Videorekorders verbinden. Die Buchsen AUDIO IN **[L]** und **[R]** des Gerätes mit den Audio-Ausgangsbuchsen des Videorekorders verbinden.

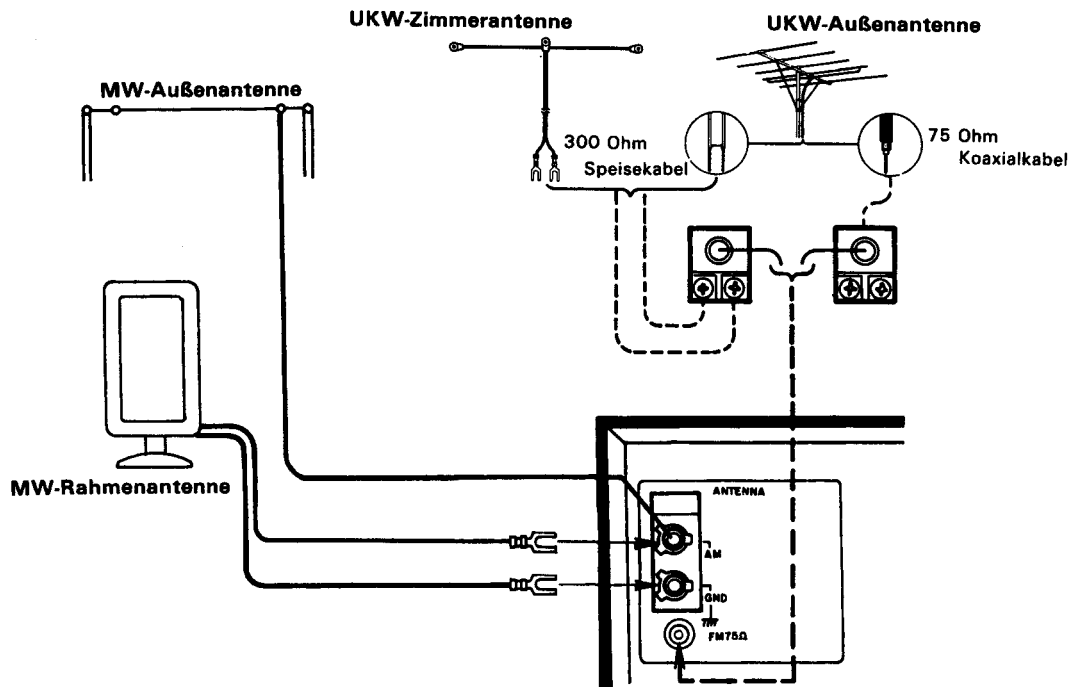
Aufnahme

Die VIDEO OUT-Buchse des Gerätes mit der Video-Eingangsbuchse des Videorekorders verbinden. Die Buchsen AUDIO OUT **[L]** und **[R]** des Gerätes mit den Audio-Eingangsbuchsen des Videorekorders verbinden.

Monitor-Ausgangsbuchse (MONITOR OUT)

Ein Videomonitor kann an die MONITOR OUT-Buchse angeschlossen werden. (Der Videomonitor oder Fernseher muß mit Video-Eingangsbuchsen ausgestattet sein.)

Antenne-anschlüsse



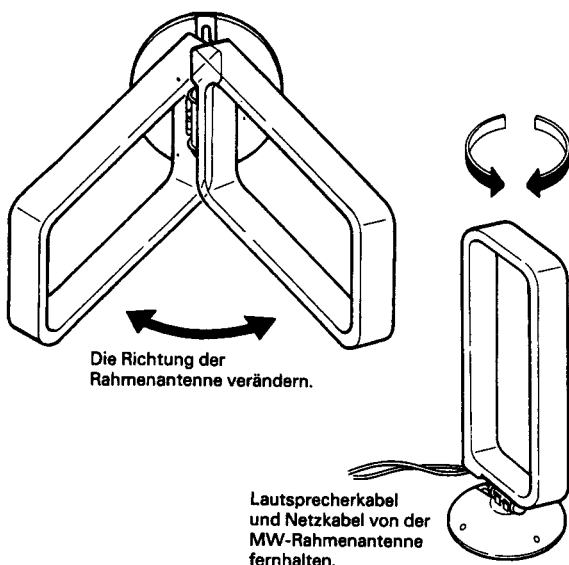
MW-Antennen

MW-Rahmenantenne

Die MW-Rahmenantenne an die mitgelieferte Halterung anbringen und in einem Regal o.ä. aufstellen oder an das Rack oder eine Wand mit Schrauben befestigen. Die MW-Rahmenantenne nach links oder rechts drehen, bis der beste Empfang erzielt wird.

Hinweis:

Die MW-Rahmenantenne nicht auf das Gerät stellen. Das Gerät ist mit einem Prozessor ausgerüstet, wodurch bei Aufstellung der MW-Rahmenantenne auf das Gerät Störungen entstehen können. Die MW-Rahmenantenne vom Gerät entfernt aufstellen.



Halterung für MW-Rahmenantenne

MW-Außenantenne

In Stahlbetongebäuden oder in großer Entfernung vom Sender kann die Installation einer langen Drahtantenne im Freien erforderlich sein. Das Ende des Drahtes abisolieren und an die AM-Klemme anschließen. Die Rahmenantenne muß in diesem Fall angeschlossen bleiben.

UKW-Zimmerantenne

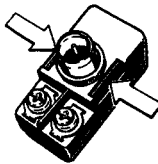
Die T-förmige Zimmerantenne (mitgeliefert) an die 300 Ohm FM ANTENNA Klemmen anschließen. Die beiden Arme, die den waagerechten Strich des „T“ bilden, auseinanderhalten und gegen eine Wand halten. Mehrere Stellen ausprobieren, bis der beste Empfang erhalten wird. Die Antenne mit Klebeband an der Stelle befestigen, die den besten Kompromiß zwischen gutem Empfang und Beeinträchtigung der Zimmereinrichtung darstellt.

UKW-Außenantenne

Lassen Sie sich für die Auswahl und Installation einer UKW-Außenantenne von Ihrem Fachhändler beraten. Auch die Wahl der Zuführung (Speiseleitung) ist sehr wichtig. Zweiadriges Flachkabel weist eine gute elektrische Leitung auf, ist billiger und einfacher durch Fenster und in Räumen zu verlegen. Koaxialkabel ist teurer, verhindert Induzierung von Störungen wirksamer, ist weniger anfällig gegenüber Witterung und nahegelegenen Metallgegenständen und weist eine fast so gute Leitfähigkeit wie das Flachkabel auf. Das letztere gilt vor allem für ausgeschäumte Koaxialkabel. Die Installation von Koaxialkabel an der Eintrittsstelle in das Gebäude ist etwas schwieriger. Wird Koaxialkabel verwendet, muß sichergestellt werden, daß die Antenne für diese Kabelart ausgelegt ist.

75-Ohm-Koaxialkabel

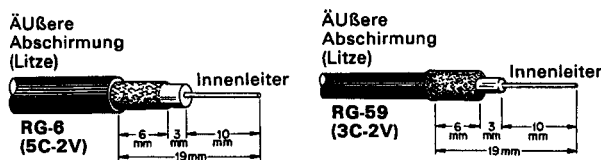
Nachdem Sie das Ende Ihres Koaxialkabels von der Um-mantelung befreit haben, den mitgelieferten 75/300-Ohm-Antennenadapter am Kabel anbringen, wie in Abb. gezeigt. Schließen Sie den Stecker auf der Rückseite am 75-Ohm-Antennenanschluß (FM ANTENNA) an, wie im **Diagramm der Anschlußanweisungen** gezeigt.



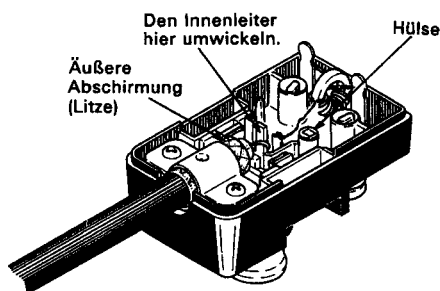
Die Klauen mit den Fingern in Pfeilrichtung drücken, um die Verriegelung zu lösen, und die Abdeckung herausziehen.

Öffnen des 75/300-Ohm-Antennenadapters

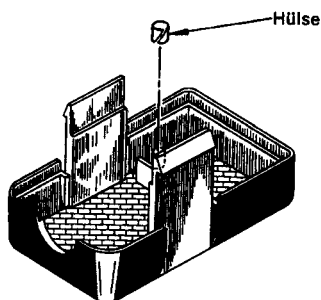
1. Richten Sie das Koaxialkabel wie dargestellt aus.



2. Das vorbereitete Koaxialkabel wie unten gezeigt an den 75Ω/300Ω Antennenadapter anschließen. Beim RG-6-Kabel das Kabel einführen und den Innenleiter um den Schlitz wickeln. beim RG-59-Kable das Kabel weiter einführen und den Innenleiter um den Schlitz wickeln. Die Muffe im Antennenadapter abnehmen.



3. Die Muffe auf den Zapfen in der Abdeckung setzen.



Anschluß des 75-Ohm-Antennenadapters

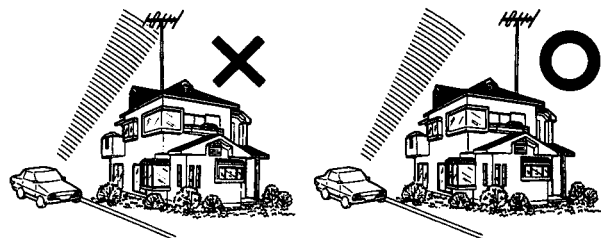
300-Ohm-Bandkabelanschluß

Obwohl das Gerät für die ausschließliche Verwendung mit einem 75-Ohm-Koaxialkabel gedacht ist, kann ebenfalls eine 300-Ohm-Hausantenne oder 300-Ohm-Bandkabel mittels des mitgelieferten 75/300-Ohm-Antennenadapters verwendet werden. Dann die Plastikisolierung auf einer Länge von 10 mm von den Drahtenden abstreifen. Die Drähte an die Anschlüsse des Adapters anschließen und dann an die 75-Ohm-Antennenanschlüsse (FM ANTENNA) auf der Rückseite anschließen (siehe **Diagramm für Anschlußanweisungen**).

Wenn ein 300-Ohm Speisekabel angebracht wird, braucht die Muffe im 75-Ohm/300-Ohm-Antennenadapter nicht abgenommen werden.

Hinweis:

Eine UKW-Außenantenne kann an den Tuner entweder mit einem 75-Ohm-Koaxialkabel oder 300-Ohm-Bandkabel angeschlossen werden. Für korrekten Anschluß sollten Sie die Bedienungsanleitung für UKW-Außenantenne sorgfältig durchlesen.



- Zur Vermeidung von Zündstörungen ist die Außenantenne auf demjenigen Teil des Hauses zu montieren, das am weitesten von vorbeifahrenden Straßen entfernt ist.
- Das Antennen-Niederführungskabel so kurz wie möglich halten. Überschüssiges Kabel nicht aufrollen.
- Antenne mindestens 2 m über Blechdachern und in mindestens 2 m Entfernung zu benachbarten Stahlbetonbauten oder Dachaufbauten errichten.

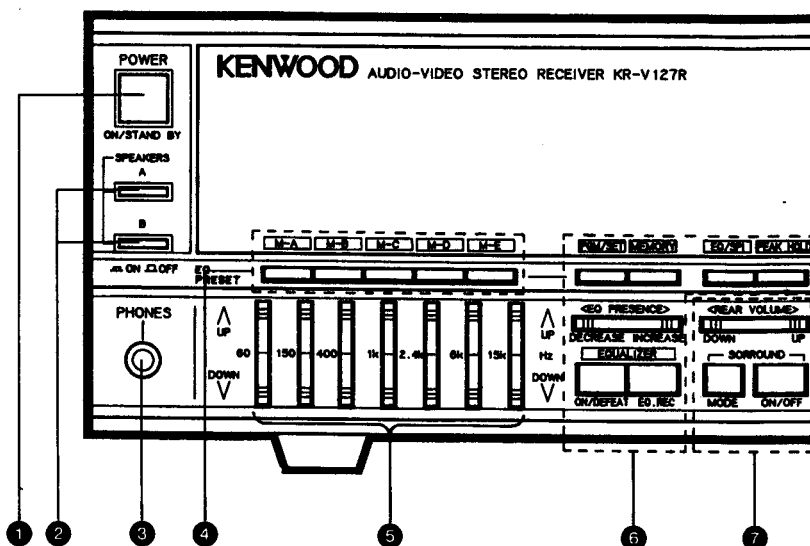
Ausrichtung der UKW-Außenantenne

Netzausgang

Der Netzausgang an der Rückseite des Geräts kann zum Anschließen von anderen Komponenten des Systems wie Plattenspieler, Cassettendeck usw. verwendet werden. Hier dürfen jedoch niemals Geräte angeschlossen werden, deren Leistungsaufnahme den angegebenen Maximalwert überschreitet.

Beschalteter Netzausgang (SWITCHED): Dieser Netzausgang liefert nur dann Spannung, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Die maximale Kapazität beträgt 100 Watt.

Bedienelemente, Anzeigen und Anschlüsse



1 Netzschalter (POWER)

Zum Einschalten des Gerätes diesen Schalter drücken. (Die Anzeige POWER STAND BY leuchtet.). Zum Ausschalten erneut drücken.

2 Lautsprecher A und B Schalter (SPEAKERS A, B)

A, B OFF – Bei dieser Einstellung sind alle Lautsprecher ausgeschaltet, dann ist Hören über Kopfhörer möglich.

A ON – Die an den SPEAKERS A Klemmen an der Rückseite angeschlossenen Lautsprecher sind eingeschaltet.

B ON – Die an den SPEAKERS B Klemmen an der Rückseite angeschlossenen Lautsprecher sind eingeschaltet.

A, B ON – Die an den SPEAKERS A und B Klemmen angeschlossenen Lautsprecher sind gleichzeitig eingeschaltet.

Hinweis:

Wenn die SPEAKERS A und B Schalter gleichzeitig eingeschaltet sind, sind die an den SPEAKERS A und B Klemmen angeschlossenen Lautsprecher in Serie geschaltet. Daher muß, wenn die SPEAKERS A und B Schalter gleichzeitig eingeschaltet sind, an den A und B Klemmen jeweils ein Lautsprecherpaar angeschlossen sein, weil sonst kein Ton gehört wird.

3 Kopfhörerbuchse (PHONES)

Dient zum Anschließen eines Stereo-Kopfhörers.

4 Equalizer-Speichertasten (EQ PRESET)

Diese Tasten dienen zum Speichern und Abrufen der Equalizerkurven.

PGM: Bis zu fünf vom Benutzer eingestellte Equalizerkurven können programmiert und gespeichert werden.

SET: Fünf ab Werk eingestellte Equalizerkurven können gespeichert werden.

Insgesamt stehen 10 Equalizerkurven-Speicher zur Verfügung. Durch Drücken der PGM/SET-Taste werden entweder die vom Benutzer programmierten oder die ab Werk eingestellten Equalizerkurven ausgewählt.

5 Equalizer-Pegelregler

Durch Aufwärts- und Abwärtsschieben dieser Regler kann der Klang um die angegebenen Mittenfrequenzen um ± 12 dB verändert werden.

6 Equalizer-Funktionstasten

Equalizer-Taste (EQUALIZER)

Bei Einstellung dieses Schalters auf ON werden die Signale durch den Equalizer geführt und entsprechend der Einstellung verändert. In der Einstellung DEFEAT wird der Klang nicht verändert.

Equalizer-Aufnahme-Taste (EQ REC)

Dient zur Aufnahme auf Kassettendeck mit Equalizer-Klangregelung.

Equalizer-Präsenz-Regler (EQ PRESENCE)

Durch Einstellung dieser Regler (INCREASE und DECREASE) wird die angezeigte Equalizerkurve verstärkt oder gedämpft.

Graphic-Equalizer/Spektrumanalysator-Taste (EQ./SPI.)

Durch Drücken dieser Taste wird die Anzeige zwischen EQ (Graphic Equalizer) und SPI (Spektrum-Spitzenanzeige-/Spektrumanalysator) umgeschaltet.

Spitzenhalte-Ein/Aus-Taste (PEAK HOLD ON/OFF)

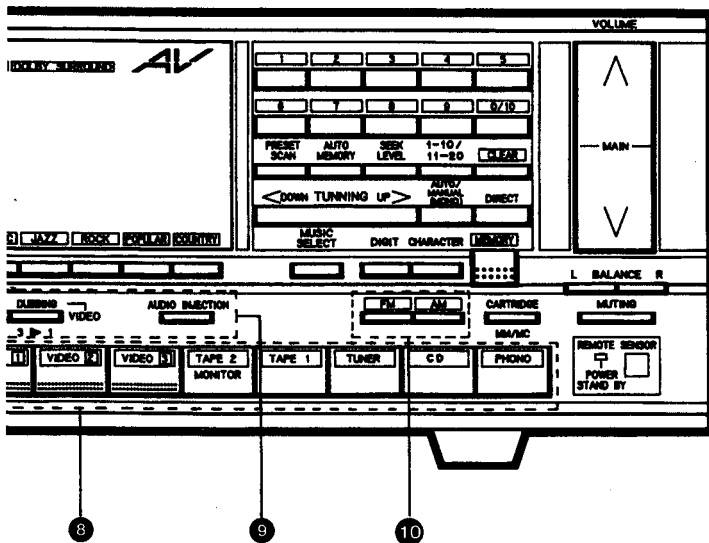
In der Spektrumanalysator-Anzeige-Betriebsart (SPI.) wird durch Drücken dieser Taste die Spitzenhalte-Funktion des Leistungsmeters ein- und ausgeschaltet.

Equalizer-Speicher-Taste (MEMORY)

Diese Taste dient zum Speichern von Equalizerkurven in die PGM PRESET-Speicher. Zuerst die gewünschte Equalizerkurve wählen und dann diese Taste drücken. Anschließend eine der PRESET-Tasten (A bis E) drücken. Die gewählte Equalizerkurve ist dann entsprechend der gedrückten PRESET-Taste gespeichert.

Programm-/Einstellung-Taste (PGM/SET)

Durch Drücken dieser Taste werden die abrufbaren Equalizerkurven zwischen PGM (vom Benutzer programmierte Kurven) und SET (ab Werk eingestellte Kurven) umgeschaltet.



7 Raumklang-Funktionstasten

● Raumklang-Betriebsartschalter (SURROUND MODE)

Wenn der SURROUND ON/OFF-Schalter auf ON steht, wird mit diesem Schalter die gewünschte Raumklang-Betriebsart gewählt. Mit jedem Drücken des Schalters wird nacheinander die DOLBY-, THEATER- oder STADIUM-Raumklang-Betriebsart angewählt. Wenn die Raumklang-Funktion nicht angezeigt wird, ist dies die Abruf-Funktion. Wenn diese Taste bei angezeigter Raumklang-Funktion gedrückt wird, wird die Betriebsart gewechselt.

● Raumklang-Ein/Aus-Schalter (SURROUND ON/OFF)

Durch Drücken dieses Schalters wird der Raumklang-Ausgang aktiviert und ausgeschaltet.

● Lautstärkeregler für hintere Lautsprecher (REAR VOLUME)

Dient zur Einstellung der Lautstärkebalance zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern, wenn hintere Lautsprecher verwendet werden. Der einstellbare Bereich beträgt 20 dB des Lautstärkepegels der vorderen Lautsprecher.

8 Eingangswahlschalter

VIDEO 1 – Wählt den an den VIDEO 1-Buchsen angeschlossenen Videorekorder.

VIDEO 2 – Wählt den an den VIDEO 2-Buchsen angeschlossenen Videorekorder.

VIDEO 3 – Wählt den an den VIDEO 3-Buchsen angeschlossenen Videorekorder.

TAPE 1 – Für Wiedergabe des an den TAPE 1-Buchsen angeschlossenen Kassettendecks diesen Schalter drücken.

TAPE 2 – Für Wiedergabe des an den TAPE 2-Buchsen angeschlossenen Kassettendecks diesen Schalter drücken. (Der TAPE 2-Schalter hat Vorrang vor jedem anderen Audio-Eingang.)

TUNER – Wählt die Tuner-Betriebsart.

CD – Wählt die an den CD/AUX-Buchsen angeschlossene Quelle.

PHONO – Wählt den Plattenspieler.

9 Video-Funktionstasten

● Taste für Direkt-Überspielen **2** ► **1** (THROUGH DUBBING **2** ► **1**)

Aktiviert Direkt-Überspielen von VIDEO 2 zu VIDEO 1.

● Taste für Direkt-Überspielen **3** ► **1** (THROUGH DUBBING **3** ► **1**)

Aktiviert Direkt-Überspielen von VIDEO 3 zu VIDEO 1.

Hinweis:

Durch zweimaliges Drücken der THROUGH DUBBING-Taste wird zur vorigen Betriebsart zurückgekehrt.

● Audio-Einfügung-Schalter (AUDIO INJECTION)

Zum Ersetzen des Klangs von VIDEO 1, 2 mit dem einer AUDIO-Quelle.

10 Bandwahlschalter (BAND)

FM – Für UKW-Empfang.

AM – Für MW-Empfang.

11 Plattenspieler-Tonabnehmer-Wahlschalter (CARTRIDGE)

Dieser Schalter dient zur Einstellung des Tonabnehmer-Typs des angeschlossenen Plattenspielers.

MM – Einstellung für magnetischen Tonabnehmer (MM) und dynamischen Tonabnehmer (MC) mit hohem Ausgang.

MC – Einstellung für dynamischen Tonabnehmer (MC).

12 Fernbedienungs-Einschaltbereitschaft-Anzeige (REMOTE POWER STAND BY)

Diese Anzeige leuchtet, wenn das Netzkabel an eine Netzsteckdose angeschlossen ist. Dann kann der POWER-Schalter an der Frontplatte des Gerätes oder die POWER-Taste des Fernbedienungsgebers betätigt werden.

13 Fernbedienungssensor (REMOTE SENSOR)

Den mitgelieferten Fernbedienungsgeber für Bedienung auf diesen Sensor richten. Er blinkt, wenn das Signal vom Fernbedienungsgeber empfangen wird.

14 Dämpfungstaste (MUTING)

Wenn die Dämpfungstaste gedrückt wird, blinkt die MUTING-Anzeige im Display, und die Gesamtlautstärke wird gesenkt.

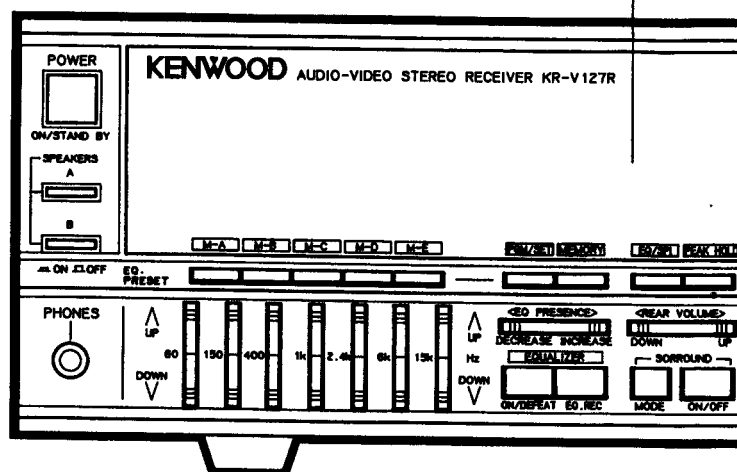
Durch erneutes Drücken dieser Taste wird wieder die ursprüngliche Lautstärke hergestellt.

15 Balanceregler (BALANCE)

Regelt die Lautstärke-Balance zwischen den Lautsprecherpaaren zur Erzielung der optimalen Stereowirkung. Durch Drücken der RIGHT-Taste wird die Lautstärke des linken Kanals und durch Drücken der LEFT-Taste die Lautstärke des rechten Kanals vermindert. Wenn eine der BALANCE-Tasten gedrückt wird, erscheint die BALANCE-Anzeige im Display.

16 Lautstärketaste (VOLUME)

Mit diesem Regler wird gleichzeitig die Lautstärke des rechten und linken Kanals eingestellt. Durch Drücken der Aufwärtsseite (▲) wird die Lautstärke erhöht und durch Drücken der Abwärtsseite (▼) gesenkt.



Hinweis:

Bei Betätigung der VOLUME-Regler wird ein geringfügiges Geräusch von den Lautsprechern gehört. Dieses Geräusch beruht auf dem Steuersignal des eingebauten Mikroprozessors und ist keine Fehlfunktion.

17 Zahlentasten (1 ~ 0/10)

Diese Tasten dienen für:

- 1) direkte Eingabe von Frequenzen und
- 2) Speichern und Abrufen von Frequenzen.

18 Abstimm-Funktionstasten

● Abstimmte (TUNING)

Dient zum Einstellen der Frequenz. Durch Drücken der UP-Seite (>) wird die Frequenz erhöht und durch Drücken der DOWN-Seite (<) gesenkt.

Bei der Sendernamen-Eingabe dient diese Taste zu Wahl der Zeichen.

● Auto/Manuell-(Mono-)Taste (AUTO/MANUAL (MONO))

Wenn diese Taste gedrückt wird, leuchtet die AUTO-Anzeige. Bei der automatischen Abstimmung stoppt die Sendersuche automatisch bei einem Sender. Wenn ein Stereosender empfangen wird, wird der Ausgang automatisch auf Stereo umgeschaltet.

● Direkt-Taste (DIRECT)

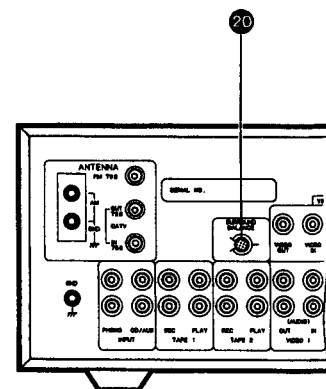
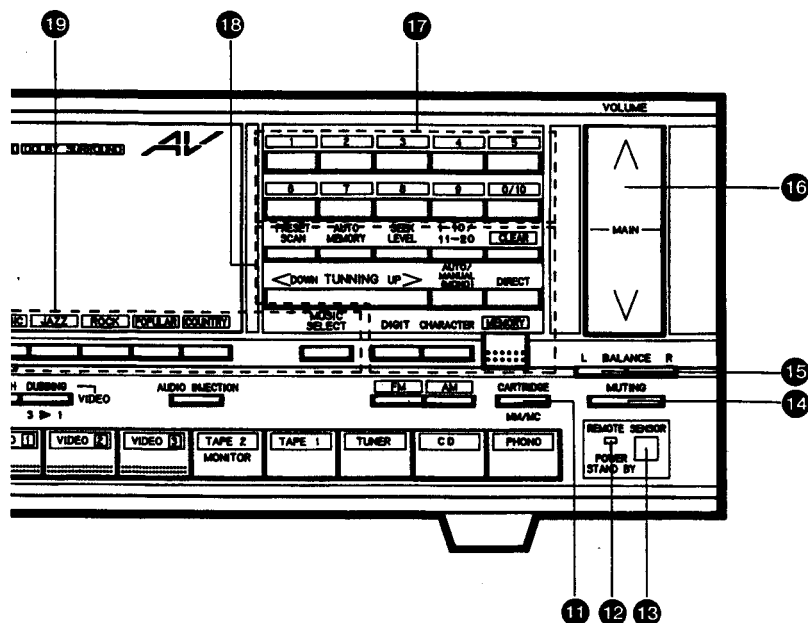
Dient zum direkten Abstimmen von Sendern. Nach Drücken der DIRECT-Taste die gewünschte Frequenz mit den Zahlentasten eingeben.

● Löschtaste (CLEAR)

Dient zum Löschen des Inhalts des Vorwahlkanal-Speichers. Nach Abrufen des zu löschenden Vorwahlkanals wird durch Drücken dieser Taste der gespeicherte Inhalt gelöscht.

● Stationsgruppen-Taste (1-10/11-20)

Dient zur Wahl der Gruppe 1-10 oder 11-20 für die Stationstasten. Für UKW und MW können beliebig 20 Sender gespeichert werden, weil jede Gruppe ("1-10" und "11-20") 10 Senderfrequenzen aufnehmen kann. Bei Anwahl der Gruppe "1-10" leuchtet die Anzeige "1-10" und bei Anwahl der Gruppe "11-20" leuchtet die Anzeige "11-20".



(Rückwand)

● Suchpegel-Wahltaste (SEEK LEVEL (nur für UKW-Empfang))

Dient zur Einstellung des Stoppegels. Wenn "L" gewählt ist, arbeiten die Auto-Stop- und Auto-Speicher-Funktionen auch bei Sendern mit schwachen Signalen. Wenn "H" gewählt ist, werden die Auto-Stop-/Auto-Speicher-Funktionen nur bei Sendern mit ausreichend starkem Signal durchgeführt. Durch Drücken dieser Taste wird abwechselnd zwischen "L" und "H" umgeschaltet.

● Auto-Speicher-Taste (AUTO MEMORY)

Durch Drücken dieser Taste auf ON werden die Senderfrequenzen automatisch abgesucht und in den Stationstasten gespeichert. Die Suche wird beginnend mit der angezeigten Frequenz in Aufwärtsrichtung durchgeführt und endet, wenn ein Zyklus im Empfangsband erfolgt ist. Während des Auto-Speicher-Betriebs blinkt die Speicheranzeige. Zum Ausschalten die AUTO MEMORY-Taste erneut drücken.

● Stationsspeicher-Suchtaste (PRESET SCAN)

Diese Taste dient zum Absuchen der gespeicherten Sender.

Wenn eine gespeicherte Frequenz empfangen wird, wird durch Drücken dieser Taste zur nächsten gespeicherten Frequenz weitergegangen. (Die Speicherkanäle werden in der Reihenfolge 1, 2 ... 11, 12 ... 20 abgesucht.)

Zum Stoppen des Suchlaufs die SCAN-Taste erneut drücken.

In der MUSIC SELECT-Betriebsart wird der Speicher-Suchlauf innerhalb des gewählten Musikgenres durchgeführt.

● Ziffernwahltaste (DIGIT SELECT)

Bei der Sendernamen-Eingabe wird durch Drücken dieser Taste nach Wahl des Zeichens mit der Abstimm-UP/DOWN-Taste die nächste Eingabeposition gewählt. Nach viermaliger Betätigung wird die Sendernamen-Eingabe-Betriebsart automatisch ausgeschaltet.

● Zeichenmodus-Taste (CHARACTER)

Diese Taste zum Einschalten der Sendernamen-Eingabe-Betriebsart drücken.

● Speichertaste (MEMORY)

Wenn die Eingangs-Betriebsart auf Tuner eingestellt ist, dient diese Taste zum Speichern von Senderdaten in den Stationsspeichern. Durch Drücken der MEMORY-Taste, Einstellen der Stationsgruppen-Taste auf 1-10 oder 11-20 und durch Drücken einer der PRESET-10-Tasten wird die empfangene Frequenz im Speicher der gedrückten PRESET-10-Taste gespeichert.

● Musik-Wahlschalter

● Musikwahltaste (MUSIC SELECT)

Durch Drücken dieser Taste wird die Anzeige des PRESET INDICATOR zwischen Musikwahl- und Speicher-Betriebsart umgeschaltet.

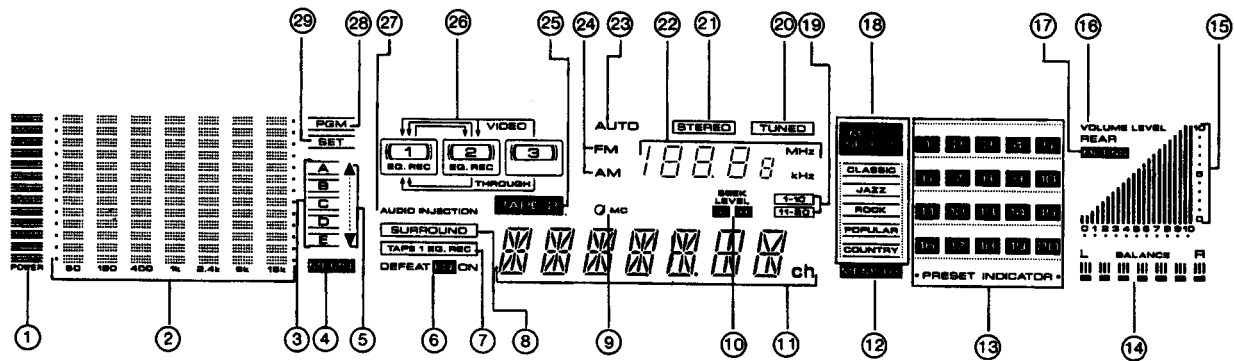
● Musikstiltaste (MUSIC)

In der Speicher-Betriebsart kann ein gewünschter Musikstil in jeder Speichertaste gespeichert werden. In der Musikwahl-Betriebsart dient diese Taste zum Abrufen der Musikstile.

● Raumklang-Balanceregler (SURROUND BALANCE) (rückwand)

Der SURROUND BALANCE-Regler an der Geräterückseite steht normalerweise auf der Mittelposition und braucht in der Regel nicht verändert zu werden. Wenn die Balance zwischen links und rechts jedoch nicht richtig ist, die SURROUND-Betriebsart auf DOLBY stellen, eine Mono-Quelle wiedergeben und so einstellen, daß der Ton von den hinteren Lautsprechern gehört wird.

21 Display



- ① Leistungspegel-Anzeige
- ② In der Graphic-Equalizer-Betriebsart Anzeige des Equalizer-Pegels, des Musik-Spektrumanalysators und der Spitzenhalte-Anzeige.
- ③ Anzeige beim Speichern und Abrufen von Equalizerkurven.
- ④ Diese Anzeige leuchtet, wenn die Speicher-(EQ-)Taste gedrückt wird, um eine Equalizerkurve zu speichern.
- ⑤ Equalizer-Präsenz-Anzeige
- ⑥ Leuchtet, wenn der EQUALIZER-Schalter auf "ON" steht. Leuchtet, wenn der EQUALIZER-Schalter auf "DEFEAT" steht.
- ⑦ Diese Anzeige leuchtet, wenn EQ REC (Equalizer-Aufnahme) für Kassettendeck 1 aktiviert ist.
- ⑧ Leuchtet, wenn der SURROUND ON/OFF-Schalter gedrückt wird.
- ⑨ Leuchtet, wenn der MC-Tonabnehmer gewählt ist.
- ⑩ Zeigt den Suchpegel „L“ oder „H“ für UKW-Empfang an.
- ⑪ Zeigt die Eingangs-Betriebsart, den Speicherkanal, den Sendernamen, die vordere Lautstärke, die hintere Lautstärke, die Raumklang-Betriebsart, den EQ-Vorwahlkanal und das Musikgenre an.
- ⑫ Leuchtet, wenn die MEMORY-Taste gedrückt wird. Blinkt, wenn die AUTO MEMORY-Taste gedrückt wird.
- ⑬ Zeigt in der Musikwahl-Betriebsart das gewählte Vorwahl-Musikgenre und in der Vorwahlanzeige-Betriebsart alle Senderspeicherkanäle in der Vorwahlanzeige an.
- ⑭ Zeigt die Lautstärkebalance zwischen dem linken und rechten Kanal an.
- ⑮ Zeigt die Lautstärke an, zeigt außerdem die Lautstärke der hinteren Lautsprecher an, wenn die REAR-Anzeige blinkt.
- ⑯ Blinkt, wenn die REAR VOLUME-Lautstärkeregelung gedrückt wird.
- ⑰ Blinkt, wenn die MUTE-Taste gedrückt wird.
- ⑱ Wenn die Musikwahl-Taste und die MUSIC GENRE-Taste gedrückt werden, leuchten die "MUSIC SELECT"- und eine der Musikstil-Anzeigen.
- ⑲ "1-10" oder "11-20" leuchtet entsprechend der Wahl der Stationsgruppen-Taste.
- ⑳ Leuchtet in der Tuner-Betriebsart, wenn ein Sender abgestimmt ist.
- ㉑ Leuchtet in der Tuner-Betriebsart, wenn ein Stereosender empfangen wird.
- ㉒ Zeigt die Frequenz digital an.
- ㉓ Leuchtet bei der automatischen Abstimmung.
- ㉔ Zeigt das Empfangsband "FM" oder "AM" an.
- ㉕ Leuchtet, wenn die TAPE-2-Taste gedrückt wird.
- ㉖ Zeigt die VIDEO-Überspiel-Betriebsart, die VIDEO-Überwachung-Ausgangs-Betriebsart, die EQ REC-Betriebsart oder die Direkt-Überspiel-Betriebsart an.
- ㉗ Leuchtet, wenn AUDIO INJECTION gedrückt wird.
- ㉘ Leuchtet, wenn die PGM/SET-Taste auf "PGM" steht.
- ㉙ Leuchtet, wenn die PGM/SET-Taste auf "SET" steht.

Bedienung

Hören von UKW/MW-Sendungen

1. Den POWER-Schalter auf ON drücken.
2. Die TUNER-Taste des Eingangswählers drücken.
3. Mit dem FM/AM-Bandwahlschalter FM oder AM wählen.
4. Einen sender mit einer der folgenden Methoden einstellen: automatische Abstimmung, manuelle Abstimmung oder direkte Abstimmung.

Automatische Abstimmung

1. Die Taste AUTO/MANUAL (MONO) durch Drücken auf "AUTO" stellen.
2. Die UP-oder DOWN TUNING-Taste drücken: Die Frequenz wird automatisch erhöht oder verringert, bis ein Sender ausreichender Signalstärke empfangen wird. Zum Stoppen des Sendersuchlaufs vor Empfangen eines Senders die AUTO/MANUAL-Taste durch Drücken auf "MANUAL" stellen.
3. Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler und den Klang mit den Equalizer-Reglern nach Wunsch einstellen.

Manuelle Abstimmung

1. Die Taste AUTO/MANUAL (MONO) durch Drücken auf "MANUAL" stellen.
2. Die UP-oder DOWN TUNING-Taste drücken, um den gewünschten Sender einzustellen. Durch Gedrückthalten der TUNING-Taste wird die Frequenz fortlaufend erhöht bzw. verringert.
3. Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler und den Klang mit den Equalizer-Reglern nach Wunsch einstellen.

Direkte Abstimmung

1. Mit dem FM/AM-Wahlschalter FM oder AM wählen.
2. Die DIRECT-Taste drücken.
3. Die gewünschte Frequenz mit den PRESET-Tasten eingeben.
4. Unmittelbar nach Eingabe des Frequenzwerts schaltet der Receiver auf Radioempfang.
(Wenn der eingegebene Wert außerhalb des Empfangsbereiches liegt, blinkt die Frequenzanzeige für 5 Sekunden, und der Receiver schaltet auf Empfang des letzten Kanals.)

Speichern von Senderdaten

Daten für insgesamt 20 Sender (Senderfrequenz, Sendername und Musikgenre) können gespeichert werden.

1. Den gewünschten Sender mit automatischer, manueller oder direkter Abstimmung einstellen.
2. Den Sendernamen eingeben.
Für jeden Sendernamen können bis zu 4 Zeichen eingegeben werden.
3. Den Musikstil des Musikstil-Wählers wählen.
 - ① Die musikwahl-Taste auf ON stellen.
 - ② Die gewünschte Musikstil-Taste drücken.

Hinweis:

Wenn die Inhalte von Punkt 1 und 2 nicht für Anzeige und Speicherung benötigt werden, nachh Punkt 1 zu Punkt 4 weitergehen.

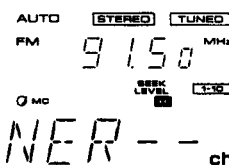
4. Durch Drücken der Stationsgruppen-Taste "1-10" oder "11-20" wählen.
5. Die MEMORY-Taste drücken. (Die MEMORY-Anzeige leuchtet.)
6. Eine der Zahlentasten drücken: Die empfangene Frequenz und der Sendername werden im Speicher der Zahlentaste gespeichert.

Zeicheneingabe-Verfahren

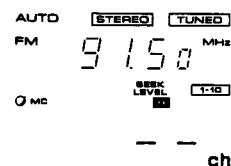
1. Durch Drücken der CHARACTER-Taste auf die Zeicheneingabe-Betriebsart schalten. Die erste Position des Zeichenanzeigeteils blinkt.
 2. Durch Drücken der TUNING UP/DOWN-Taste ein Zeichen wählen.
 3. Nach Anzeige des gewünschten Zeichens die DIGIT-Taste drücken. Dann blinkt die nächste Position.
 4. Die Schritte 3 und 4 zur Eingabe von vier Zeichen viermal durchführen. Dann wird die Zeicheneingabe-Betriebsart ausgeschaltet.
- Auch vor Eingabe von vier Zeichen kann die Zeicheneingabe-Betriebsart durch erneutes Drücken der CHARACTER-Taste ausgeschaltet werden. Dabei werden die eingegebenen Zeichen gespeichert.

Beispiel 1: Speicherung eines UKW-Senders bei 91,50 MHz mit dem Sendernamen "WNY", wenn kein gespeicherter Sender empfangen wird. Die Anzeige blinkt.

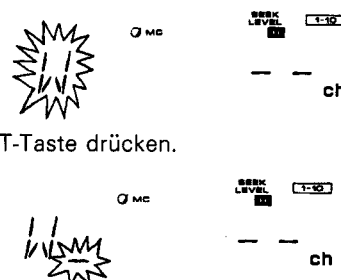
1. Den UKW-Sender bei 91,50 MHz abstimmen.



2. Die CHARACTER-Taste drücken.



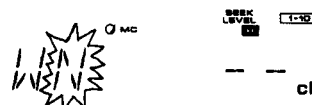
3. Die TUNING UP-Taste 23 mal drücken, um "W" zu wählen.
 → A → B → C → D → E → F → G → H → I → J → K → L → M → N →
 O → P → Q → R → S → T → U → V → W



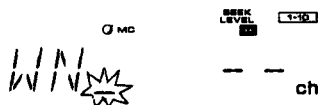
4. Die DIGIT-Taste drücken.



5. Die TUNING UP-Taste 14 mal drücken, um "N" zu wählen.
 → A → B → C → D → E → F → G → H → I → J → K → L → M → N



6. Die DIGIT-Taste drücken.

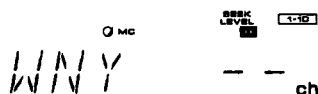


7. Die TUNING UP-Taste 25 mal drücken, um "Y" zu wählen.

—→A→B→C→D→E→F→G→H→I→J→K→L→M→
N→O→P→Q→R→S→T→U→V→W→X→Y



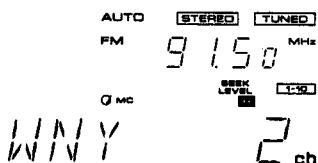
8. Da die vierte Position leer bleiben soll, die DIGIT-Taste zweimal oder die CHARACTER-Taste drücken.



9. Die MEMORY-Taste drücken.

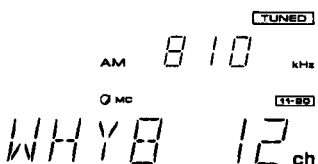


10. Kanal 2 der Stationstasten drücken.

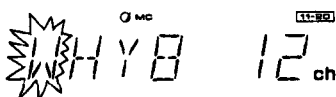


Beispiel 2: Änderung des Sendernamens "WHY8" des in Speicherkanal 12 gespeicherten MW-Senders bei 810 kHz zu "WGY".

1. Den Speicherkanal 12 mit dem Schalter PRESET 1-10/11-20 und der PRESET-Taste entsprechend "Abrufen von gespeicherten Sendern" abrufen.



2. Die CHARACTER-Taste drücken.



3. Die DIGIT-Taste drücken, um die blinkende Position auf das zweite Zeichen zu setzen, da "W" nicht verändert werden soll.



4. Die TUNING DOWN-Taste drücken, um "G" zu wählen.
H→G



5. Die DIGIT-Taste zweimal drücken.



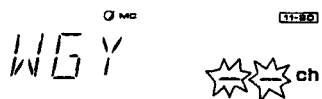
6. Die TUNING-Taste drücken, um Leerstelle zu wählen.



7. Die DIGIT-Taste oder die CHARACTER-Taste drücken.



8. Die MEMORY-Taste drücken.



9. Kanal 12 der Stationstasten drücken.



Empfang von gespeicherten Sendern

1. Die TUNER-Taste der INPUT SELECTOR-Schalter drücken.
2. Durch Drücken der Stationsgruppen-Taste "1-10" oder "11-20" wählen.
3. Eine Zahlentaste drücken, unter der ein Sender gespeichert wurde.
4. Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler und den Klang mit den Equalizer-Reglern nach Wunsch einstellen.

Hinweis:

Wenn ein Kanal, unter dem kein Sender gespeichert wurde, gedrückt wird, ändert sich die Anzeige nicht, und der zuletzt empfangene Sender wird empfangen.

Abrufen von gespeicherten Sendern nach Musikstil

Wenn die MUSIC SELECT-Taste auf ON steht (so daß die MUSIC SELECTOR-Anzeige auf dem FL-Display leuchtet), werden nur die Musikstil-Kanäle, die mit der Musikstil-Taste gewählt werden, auf dem Anzeigebereich für gespeicherte Sender angezeigt.

1. Die gewünschte Musikstil-Taste drücken. Die Speicherkanäle, in denen der gewählte Musikstil gespeichert ist, werden angezeigt.
2. Der Kanal mit der niedrigsten Nummer der angezeigten Kanäle wird automatisch empfangen.
3. Wenn mehr als zwei Sender mit dem gewählten Musikstil gespeichert sind, wird durch erneutes Drücken der Musikstil-Taste zum nächsten Sender gegangen. Wenn die MUSIC SELECT-Taste erneut gedrückt wird, wird die Speicheranzeige-Betriebsart fortgesetzt.

Hinweis:

Wenn für den gewählten Musikstil kein Sender gespeichert ist, erscheint keine Anzeige, und der zuletzt empfangene Kanal wird empfangen.

Hören von Schallplatten-Wiedergabe

1. Die PHONO-Taste der INPUT SELECTOR-Schalter drücken.
2. Den CARTRIDGE-Wahlschalter entsprechend der Art des verwendeten Tonabnehmers einstellen.
3. Den Plattenspieler auf Wiedergabe schalten.
4. Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler und den Klang mit den Equalizer-Reglern nach Wunsch einstellen.

Hören der an den CD/AUX-Buchsen angeschlossenen Programmquelle

1. Die CD-Taste der INPUT SELECTOR-Schalter drücken.
2. Das an den CD/AUX-Buchsen angeschlossene Gerät auf Wiedergabe schalten.
3. Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler und den Klang mit den Equalizer-Reglern nach Wunsch einstellen.

Kassettendeck-Wiedergabe

1. Die entsprechende TAPE-Taste der INPUT SELECTOR-Schalter (1 oder 2) drücken, um den Ausgang des an den TAPE 1-oder 2-Buchsen angeschlossenen Kassettendecks zu wählen.
2. Das Kassettendeck auf Wiedergabe schalten.
3. Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler und den Klang mit den Equalizer-Reglern nach Wunsch einstellen.

Hinweis:

Wenn beide Tasten (TAPE 1 und TAPE 2) gedrückt sind, hat TAPE 2 Vorrang.

Aufnahme

1. Die entsprechende Taste der INPUT SELECTOR-Schalter drücken.
2. Das (die) Kassettendeck(s) auf Aufnahme schalten und den Aufnahmepegel mit den Reglern des (der) Kassettendecks einstellen.
3. Die Lautstärke am Gerät nach Wunsch einstellen.

Kassetten-Überspielen

Kassetten können auf einfache Weise überspielt (kopiert) werden, wenn zwei Kassettendecks an den TAPE 1-und 2-Buchsen angeschlossen sind.

Beispiel:

(TAPE 1 zu 2):

1. Zwei Kassettendecks an die TAPE 1-und TAPE 2-Buchsen anschließen.
2. Den TAPE 1-Schalter drücken.
3. Die bespielte Kassette wiedergeben, um vor dem Überspielen den Aufnahmepegel auszusteuern.

(TAPE 2 zu 1):

1. Den TAPE 2-Schalter drücken.
2. Eine Taste der INPUT SELECTOR-Schalter außer TAPE 1 drücken.
3. Die bespielte Kassette wiedergeben, um vor dem Überspielen den Aufnahmepegel auszusteuern.
4. Während der Aufnahme mit Kassettendeck 1 nicht den TAPE 1-Schalter drücken.

Hinweis:

Den Aufnahmepegel am Aufnahmendeck mit des Reglern aussteuern.

Videodeck-Betrieb

Hören des Videorekorder-Tons

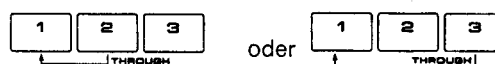
1. Die entsprechende VIDEO-Taste (1, 2 oder 3) der INPUT SELECTOR drücken, um den Ausgang eines an den VIDEO-Buchsen (1, 2 oder 3) angeschlossenen Videorekorders zu wählen.
2. Den Videorekorder auf Wiedergabe schalten.
3. Die Lautstärke mit den VOLUME-Reglern einstellen.
4. Wenn an den VIDEO MONITOR OUT-Buchsen an der Geräterückseite ein Videomonitor angeschlossen ist, kann das Bild vom Videorekorder gesehen werden.

Überspielen zwischen drei Videorekordern

Direkt-Überspielen

Video-Überspielen kann durchgeführt werden, während eine andere Programmquelle gehört wird.

- Den VIDEO DUBBING-Schalter so einstellen, da



angezeigt wird.

Die Pfeil-Anzeige leuchtet rot.

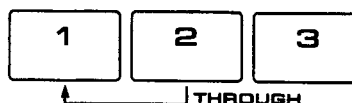
: In dieser Position kann direktes Überspielen von einem an den VIDEO 2-Buchsen angeschlossenen Videorekorder zu einem an den VIDEO 1-Buchsen angeschlossenen Videorekorder durchgeführt werden.

: In dieser Position kann direktes Überspielen von einem an den VIDEO 3-Buchsen angeschlossenen Videorekorder zu einem an den VIDEO 1-Buchsen angeschlossenen Videorekorder durchgeführt werden.

Beispiel:

Überspielen von VIDEO 2 zu VIDEO 1 und gleichzeitiges Hören einer Schallplatte.

1. Den VIDEO DUBBING-Schalter so einstellen, da



angezeigt wird.

2. Den PHONO-Schalter der INPUT SELECTOR-Schalter drücken.
3. Den VIDEO 2-Videorekorder auf Wiedergabe und den VIDEO 1-Videorekorder auf Aufnahme schalten.
4. Die Schallplatte wiedergeben.

Hinweis:

Beim Direkt-Überspielen ist Klangregelung der Aufnahmequelle mit dem Graphic Equalizer nicht möglich.

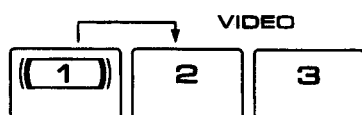
Normales Überspielen

Bei Wiedergabe von Bild und Ton kann das Überspielen normal durchgeführt werden.

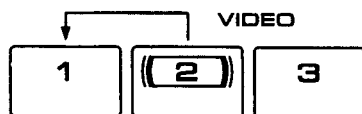
1. Den VIDEO DUBBING-Schalter so einstellen, daß das Pfeil-Symbol in der Anzeige weiß leuchtet.
2. Mit dem INPUT SELECTOR die Quelle, von der überspielt werden soll, aus VIDEO 1 bis 3 wählen.
3. Die Überspiel-Betriebsarten (Bild und Ton) sind bei Wahl der einzelnen VIDEO-Quellen wie folgt:

Wahlschalter Überspiel-Betriebsart

● VIDEO 1 VIDEO 1 → VIDEO 2



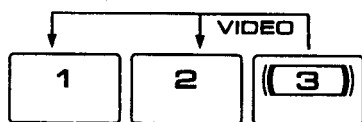
● VIDEO 2 VIDEO 2 → VIDEO 1



● VIDEO 3 VIDEO 3 → VIDEO 1*

VIDEO 3 → VIDEO 2*

* Wenn VIDEO 3 gewählt wird, ist gleichzeitiges Überspielen zu VIDEO 1 und VIDEO 2 möglich.



4. Die einzelnen Videorekorder entsprechend für Überspielen einstellen.

Beispiel:

Wiedergabe des an den VIDEO 1-Buchsen angeschlossenen Videorekorders und Überspielen auf den an den VIDEO 2-Buchsen angeschlossenen Videorekorder.

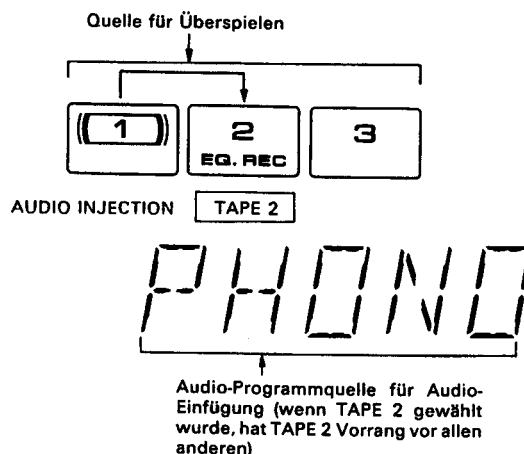
1. Den INPUT SELECTOR auf VIDEO 1 stellen.
2. Den VIDEO 1-Videorekorder auf Wiedergabe und den VIDEO 2-Videorekorder auf Aufnahme schalten.

Audio-Einfügung

Beim Video-Überspielen kann der Ton vom Videorekorder durch den Ton einer anderen Programmquelle ohne Beeinflussung des Bildes ersetzt werden.

Dabei ist Klangregelung der Aufnahme-Audioquelle mit dem Graphic Equalizer möglich.

1. Den AUDIO INJECTION-Schalter drücken, so daß die Anzeige "AUDIO INJECTION" leuchtet.
2. Mit den INPUT SELECTOR-Schaltern die Quelle, von der überspielt werden aus, aus VIDEO 1 bis 3 wählen. (Dann leuchtet die gewählte Video-Nummer auf der VIDEO-Anzeige.)
3. Die Programmquelle für die Audio-Einfügung mit dem INPUT SELECTOR wählen.
4. Die Videorekorder für Überspielen einstellen.



Die EQ REC-Anzeige leuchtet rot, wenn die EQ REC-Taste gedrückt wird.

Graphic-Equalizer-Betrieb

Normaler Betrieb

1. Die gewünschte Quelle wählen.
2. Die EQUALIZER-Taste auf ON drücken.
3. Den UP DOWN-Tasten für Equalizer-Pegelregelung drücken, so daß der geregelte Klang wie gewünscht von den Lautsprechern gehört wird.

Speicherung

Zum Speichern und Abrufen von Equalizer-Kurven dient die EQ PRESET-Taste. (Fünf verschiedene Equalizer-Kurven können gespeichert werden.)

1. Die gewünschte Quelle wählen.
2. Die EQUALIZER-Taste auf ON drücken.
3. Die gewünschte Equalizer-Kurve einstellen.
4. Die Taste MEMORY (EQ) drücken.
5. Zum Speichern der Equalizer-Kurve die gewünschte EQ PRESET-Taste drücken.

Speicherung-Betrieb

Der Speicher dieses Gerätes bietet zwei Typen: der "PGM"-Speicher, in dem vom Benutzer eingestellte Klang-Einstellungen gespeichert werden können, und der "SET"-Speicher, der ab Werk eingestellte Equalizer-Kurven enthält. Siehe den folgenden Abschnitt "Charakteristika der SET-Speicher".

1. SET oder PGM wählen.
2. Vorwahltaste drücken.

Charakteristika der "SET"-Speicher

- A: Für soliden und mächtigen Klang.
- B: Für effektive Reproduktion von dynamischem Filmtone.
- C: Für leichte Hintergrundmusik.
- D: Für lebendige Musik-Reproduktion.
- E: Für realistische Reproduktion von Gesang.

EQ-Präsenz-Verfahren

Dient für kurzzeitige Emphasis der vorher eingestellten Equalizer-Kurve.

1. Diese Regler aufwärts oder abwärts schieben, um die angezeigte Frequenz anzuheben oder zu dämpfen.
2. Wenn die Anzeigen ▼ und ▲ erlöschen, ist der Anfangszustand wieder hergestellt.

Systemsteuerung

EQ REC-Schalter

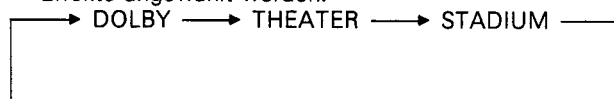
Wenn dieser Schalter gedrückt ist, können Signale mit Equalizer-Klangregelung auf TAPE 1 aufgenommen werden. Wenn Signale ohne Equalizer-Klangregelung mit dem Equalizer-Schalter in ON-Position aufgenommen werden sollen, den Equalizer-Aufnahme-Schalter auf OFF stellen. Dann werden die Signale mit Equalizer-Klangregelung gehört und ohne Equalizer-Klangregelung aufgenommen.

Hinweis:

Die Signale mit Equalizer-Klangregelung werden nicht über die TAPE 2 REC-Buchsen ausgegeben.

Raumklang-Betrieb


1. Mit der SURROUND ON/OFF-Taste die Raumklang-Betriebsart einschalten.
2. Die Quelle für Raumklang-Wiedergabe anwählen und auf Wiedergabe schalten.
3. Abhängig von der Wiedergabequelle können mit der SURROUND MODE-Taste die folgenden Raumklang-Effekte angewählt werden.



- STADIUM: Zur Erzielung eines lebendigen Effektes des "Dabeiseins" wie in einem Sport- oder Fußball-Stadion.
- THEATER: Zur Erzielung eines natürlichen Nachhall-Effektes wie in einem Filmtheater. Diese Einstellung sollte für Videofilme verwendet werden, die nicht mit Dolby-Raumklang aufgezeichnet sind.
- DOLBY: Zur Erzielung des Dolby-Raumklang-Effektes bei Videoprogrammen.
4. Die Lautstärkebalance zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern mit der REAR VOLUME-Taste einstellen.

Hinweis:

1. Der SURROUND BALANCE-Regler an der Geräterückseite wird ab Werk auf die Mitte eingestellt und braucht normalerweise nicht neu eingestellt zu werden. Wenn jedoch die Balance zwischen Links und Rechts verschoben ist, die SURROUND-Betriebsart auf DOLBY einstellen, eine Mono-Quelle wiedergeben und so einstellen, daß von den hinteren Lautsprechern kein Ton gehört wird.
2. Wenn die SURROUND MODE-Taste gedrückt wird, wird die eingestellte Raumklang-Betriebsart für 5 Sekunden angezeigt. Wenn innerhalb dieser 5 Sekunden die Raumklang-Betriebsart nicht umgeschaltet wird, wird die vorher eingestellte Raumklang-Betriebsart beibehalten, und die Anzeige kehrt zur vorigen Anzeige zurück. Wenn dann die MODE-Taste gedrückt wird, wird die gegenwärtig eingestellte Raumklang-Betriebsart angezeigt.

Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation. DOLBY und das doppel D symbol  sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Anschlüsse

Mit dem mitgelieferten Systemsteuerung-Kabel (mit dem KR-V127R) die auf Seite 28 beschriebenen Anschlüsse herstellen.

Die folgenden Modelle sind für Systemsteuerung ausgestattet:

Plattenspieler: KD-67F oder KD-47F

Kassetendeck: KX-97CW, KX-77CW
or KX-87CR

CD-Spieler: DP-87, DP-47, DP-M107R
or DP-M97R

Hinweis:

Einige Modelle verfügen über zwei oder drei Systemsteuerung-Buchsen. Bei Verwendung mit diesem Receiver muß das Systemsteuerungskabel jedoch an die Buchse mit der Kennzeichnung ① angeschlossen werden.

Bedienung

1. Automatische Wiedergabe

Zum Starten der Wiedergabe von Plattenspieler, Kassetendeck oder CD-Spieler, die am Receiver angeschlossen sind, den entsprechenden INPUT SELECTOR-Schalter des Receivers drücken. Dann startet die Wiedergabe von Plattenspieler, Kassetendeck bzw. CD-Spieler automatisch.

Umgekehrt wird durch Drücken der Wiedergabetaste von Plattenspieler, Kassetendeck oder CD-Spieler der INPUT SELECTOR des Receivers automatisch auf das Gerät geschaltet, dessen Wiedergabetaste gedrückt wurde.

2. Synchro-Aufnahme

Zur Aufnahme von Plattenspieler oder CD-Spieler auf das Kassetendeck die PLAY-(START-) Taste des Plattenspielers oder CD-Spielers drücken. Das Kassetendeck startet synchron zur Wiedergabe von Plattenspieler oder CD-Spieler automatisch die Aufnahme. Für weitere Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des Kassetendecks.

3. Fernbedienung

Wenn der Fernbedienungsgeber, der mit diesem Gerät, an dem der Plattenspieler, das Kassetendeck oder der CD-Spieler angeschlossen sind, mitgeliefert wird, mit den entsprechenden Tasten ausgestattet ist, können die entsprechenden Geräte mit diesen Tasten bedient werden.

Hinweis:

Während der Aufnahme auf Kassetendeck ist die INPUT SELECT des Receivers durch die Systemsteuerung fest auf die Quelle eingestellt, von der aufgenommen wird, so daß das Drücken der INPUT SELECTOR-Tasten keine Wirkung hat.

Bedienung mit dem Fernbedienungsgeber (RC-70E)

Bedienung

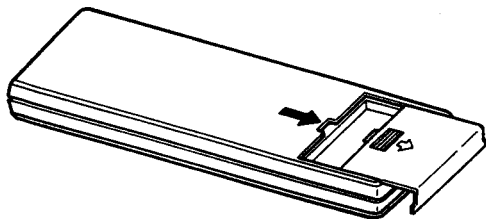
1. Das Netzkabel dieses Gerätes an eine Netzsteckdose anschließen.
- Dann ist das Gerät auf Bereitschaft geschaltet, und die POWER STANDBY-Anzeige leuchtet.
2. Die POWER-Taste des Fernbedienungsgebers oder den POWER-Schalter dieses Gerätes drücken.
- Dadurch wird das Gerät eingeschaltet.
3. Die Bedienung mit den Tasten des Fernbedienungsgebers durchführen.

Hinweis für Fernbedienung

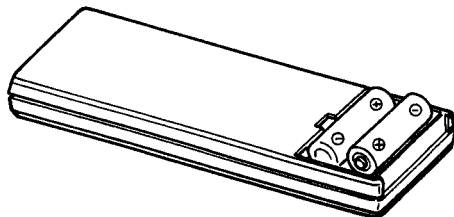
Nach Drücken einer Taste der Fernbedienung bis zum Drücken der nächsten Taste etwa 1 Sekunde warten. Wenn zwei Tasten unmittelbar nacheinander gedrückt werden, können Fehlfunktionen auftreten.

Einsetzen der Batterien in den Fernbedienungsgeber

1. Den Batteriefachdeckel abnehmen.



2. Zwei Batterien der Größe "AA" (R6) unter Beachtung der richtigen Polarität einsetzen und dann den Batteriefachdeckel wieder schließen.

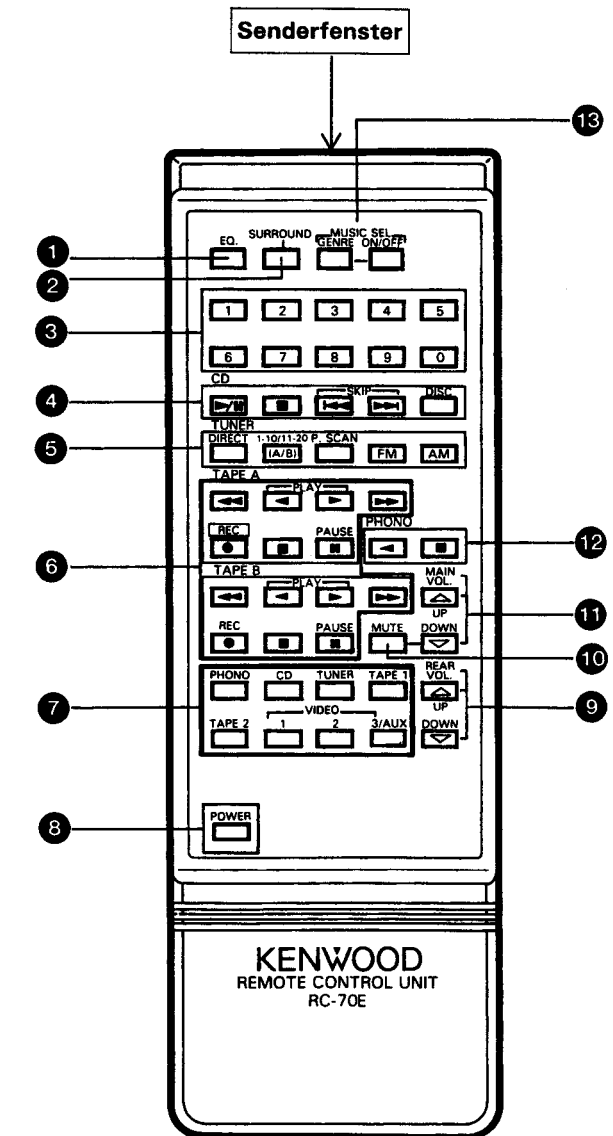


Hinweis:

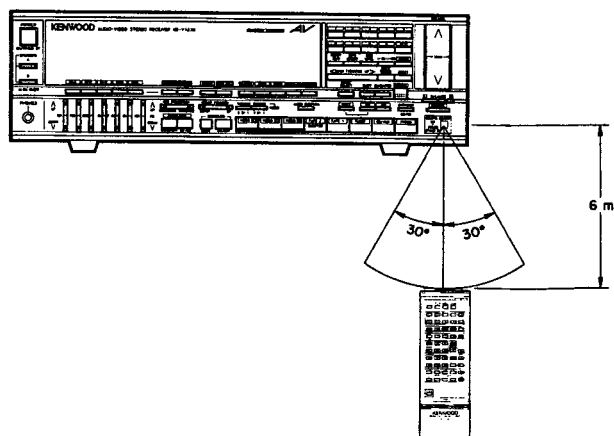
Die mitgelieferten Batterien sind für den Fernbedienungsgeber vorgesehen, ihre Lebensdauer kann kürzer sein. Wenn der Fernbedienungsgeber nur noch auf kurze Entfernung oder gar nicht mehr funktioniert, müssen die Batterien gegen zwei neue ersetzt werden.

Wirkungsbereich des Fernbedienungsgebers

Der Wirkungsbereich des Fernbedienungsgebers ist abhängig von Temperatur, Feuchtigkeit und Verwendungsbedingungen, er entspricht jedoch in etwa den Angaben in der folgenden Abbildung:

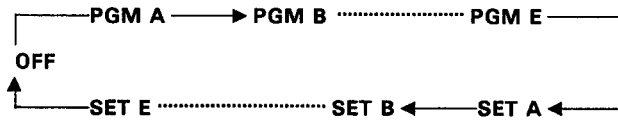


Wirkungsbereich des Fernbedienungsgebers



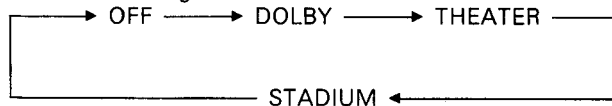
1 Equalizer-Speicher-Tasten (EQ)

Die 5 „PGM“- und die 5 „SET“-Speicherungen – insgesamt 10 Equalizer-Kurven – können der Reihe nach abgerufen werden.



2 Raumklang-Taste (SURROUND)

Diese Taste dient zum Einschalten des Raumklang-Systems und zur Anwahl der gewünschten Raumklang-Betriebsart aus den 3 verfügbaren Betriebsart.



3 Zahlentasten (1 – 0)

Direkte Bedienung mit den Zahlentasten ist nur für den Tuner und den CD-Spieler möglich. (Nur wirksam, wenn der DP-87 zusammen mit diesem Gerät verwendet wird.)

(Beispiel: Wenn beim Hören von Titel Nr. 4 des CD-Spielers „7“ gedrückt wird, wird zu Titel Nr. 7 weitergegangen.)

4 Tasten für CD-Spieler-Bedienung (CD) (DP-87/DP-47/DP-M107R/DP-M97R)

Wiedergabe/Pause-Taste (▶/II)

Wenn diese Taste gedrückt wird, während sich eine Compact Disc im CD-Spieler befindet, wird die Disc wiedergegeben. (Gleiche Funktion wie die Wiedergabe-Taste am CD-Spieler.)

Wird diese Taste während der Wiedergabe gedrückt, schaltet der CD-Spieler auf Pause. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Stoptaste (■)

Durch Drücken dieser Taste werden alle Betriebsarten ausgeschaltet. Der Abtaster kehrt zum Anfang des ersten Titels zurück, und der CD-Spieler schaltet auf bereit. (Gleiche Funktion wie die Stoptaste am CD-Spieler.)

Titelüberspringtaste (▶▶)

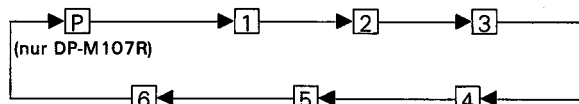
Durch einmaliges Drücken wird der nächste Titel wiedergegeben. Wird die Taste mehrmals gedrückt, wird um die entsprechende Anzahl Titel vorwärts gegangen. (Gleiche Funktion wie die Titelüberspringtaste am CD-Spieler.)

Titelüberspringtaste (◀◀)

Durch einmaliges Drücken wird der gegenwärtige Titel erneut wiedergegeben. Wird die Taste mehrmals gedrückt, wird um die entsprechende Anzahl Titel zurück gegangen. (Gleiche Funktion wie die Titelüberspringtaste am CD-Spieler.)

Discwahltaste (DISC)

Wenn ein CD-Spieler mit Disc-Magazin (DP-M107R, DP-M97R) angeschlossen ist, werden durch Drücken dieser Taste die sechs (oder sieben) Discs im Magazin nacheinander angewählt.



5 Tasten für Tuner-Bedienung (TUNER)

DIRECT

Wenn diese Taste gedrückt wird, schaltet das Gerät auf die Direkt-Betriebsart. Dann kann die Frequenz eines Senders direkt mit den Zahlentasten eingegeben werden.

1-10/11-20 (A/B)

Mit jedem Drücken dieser Taste wird die Sender-Speichergruppe umgeschaltet.

Senderspeicher-Suchlauffaste (P.SCAN)

Durch Drücken dieser Taste werden die gespeicherten Sender, beginnend mit A-1, nacheinander für eine bestimmte Zeit empfangen.

UKW/MW-Bandwahltasten (FM/AM)

Zum Einstellen des gewünschten Empfangsbandes. (Gleiche Funktion wie die Bandwahltasten am Tuner.)

6 Tasten für Kassettendeck-Bedienung (KX-97CW, KX-77CW, ... TAPE A/B) (KX-87CR ... nur TAPE B)

Stoptaste (■)

Zum Stoppen des Bandlaufs.

Rückspultaste (◀◀)

Zum schnellen Spulen des Bandes auf die linke Spule.

Schnellvorlauffaste (▶▶)

Zum schnellen Spulen des Bandes auf die rechte Spule.

Rückwärts-wiedergabetaste (◀)

Für Wiedergabe in Rückwärtsrichtung (hintere Kassetten-seite).

Beim KX-77CW funktioniert die Rückwärts-Wiedergabetaste (◀) von TAPE-A nicht.

Wiedergabetaste (▶)

Für Wiedergabe in Vorwärtsrichtung (vordere Kassetten-seite).

Pausetaste (II)

Zum Unterbrechen von Wiedergabe oder Aufnahme.

Aufnahmetaste (REC) (●)

Zum Starten der Aufnahme.

7 Eingangswahltasten

PHONO: Zum Hören des Plattenspielers, der an den PHONO-Buchsen angeschlossen ist, diesen Schalter drücken.

CD: Zum Hören des CD-Spielers, der an den CD/AUX-Buchsen angeschlossen ist, diesen Schalter drücken.

TUNER: Zum Hören des Tuners, der an den TUNER-Buchsen angeschlossen ist, diesen Schalter drücken.

TAPE 1: Zum Hören des Kassettendecks, das an den TAPE-1-Buchsen angeschlossen ist, diesen Schalter drücken.

TAPE 2: Zum Hören des Kassettendecks oder Gerätes, das an den TAPE-2-Buchsen angeschlossen ist, diesen Schalter drücken.

VIDEO 1: Zum Hören des Gerätes, das an den VIDEO 1-Buchsen angeschlossen ist, diesen Schalter drücken.

VIDEO 2: Zum Hören des Videorekorders, der an den VIDEO 2-Buchsen angeschlossen ist, diesen Schalter drücken.

VIDEO 3/AUX: Zum Hören des Tons des Videorekorders, der an den VIDEO 3-Buchsen angeschlossen ist.

8 Netzschalter (POWER)

Dient zum Ein- und Ausschalten des gesamten Systems.

9 Lautstärkeregler für hintere Lautsprecher (REAR VOL.)

Dient zur Einstellung der Lautstärkebalance zwischen vorne und hinten, wenn hintere Lautsprecher verwendet werden. Der Einstellbereich beträgt ± 20 dB des Lautstärkepegels der vorderen Lautsprecher.

10 Dämpfungstaste (MUTE)

Durch Drücken dieser Taste wird die Lautstärke augenblicklich verringert. Durch erneutes Drücken wird die vorherige Lautstärke wieder hergestellt.

Wenn diese Taste gedrückt wird, wird die Lautstärke verringert. Dann blinkt die MUTING-Anzeige.

11 Lautstärketasten (MAIN VOL. UP/DOWN)

Dienen zur Einstellung der Lautstärke der Lautsprecher und des Kopfhörers. Durch Drücken der UP-Taste (Δ) wird die Lautstärke erhöht und durch Drücken der DOWN-Taste (∇) verringert.

Hinweis:

Die Lautstärke wird bis zu dem Pegel erhöht, der am Steuerverstärker eingestellt ist.

12 Tasten für Plattenspieler-Bedienung (PHONO) (KD-67F, KD-47F)

Wiedergabetaste (\blacktriangleleft)

Zum automatischen Starten der Plattenspieler-Wiedergabe.

Beim KD-67F muß nach dem Einschalten und vor Starten der Wiedergabe mit dieser Taste die Schallplatten-Größe eingestellt werden.

Stoptaste (\blacksquare)

Zum Stoppen der Wiedergabe, der Tonarm kehrt zur Tonarmaufgabe zurück, und der Plattenteller stoppt.

13 Musikwahltasten (MUSIC SEL.)

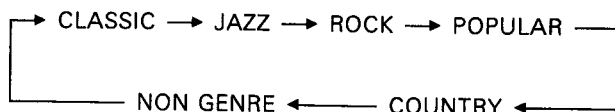
Ein/Aus-Taste (ON/OFF)

Gleiche Funktion wie die MUSIC SELECT-Taste 13 am Hauptgerät.

Musikstil-Taste (GENRE)

In der MUSIC SEL.-Betriebsart kann ein bestimmter Musikstil gewählt werden, um einen Sender dieses Musikstils zu empfangen.

Mit jedem Drücken der GENRE-Taste ändert sich der Musikstil in zyklischer Reihenfolge.



Bei Störungen

Sollte dieses Gerät nicht den Erwartungen gemäß arbeiten, versuchen Sie das Problem anhand der folgenden Tabelle zu beheben, bevor Sie sich an Ihren Fachhändler oder an eine Kundendienststelle wenden.

Symptom	Ursachen	Behebung
Keine Spannungsversorgung, kein Ton.	1. Netzkabel ist nicht angeschlossen. 2. Netzkabel ist angeschlossen, aber Netzsteckdose führt keine Spannung.	1. Netzkabel anschließen. 2. Netzsteckdose mit einer Lampe oder einem anderen Gerät überprüfen (es ist möglich, daß die Netzsteckdose über einen Schalter beschaltet wird).
Kein Ton vom rechten und linken Lautsprecher.	1. Lautsprecherkabel nicht angeschlossen. 2. Lautsprecher ausgeschaltet.	1. Lautsprecher-Anschlüsse überprüfen. 2. Einstellung des Lautsprecher-Schalters überprüfen.
Ton nur vom rechten oder linken Lautsprecher.	1. Lautsprecher-Anschlüsse nicht einwandfrei. 2. Kaputte Lautsprecher.	1. Anschlüsse an beiden Enden der Lautsprecherkabel überprüfen. 2. Die Lautsprecher vertauschen. Bleibt das Problem bestehen, die Lautsprecher untersuchen lassen.
<ul style="list-style-type: none"> • Überspielen von TAPE 2 zu TAPE 1 ist nicht möglich. • Bei Aufnahme auf Kassette ist Aufnahme mit Equalizer-Klangregelung nicht möglich. 	Die Eingangswahltaste TAPE 1 ist gedrückt. (Die Anzeige TAPE 1 auf dem Display leuchtet.)	Den Eingangswähler auf eine andere Quelle als TAPE 1 schalten.
In der VIDEO DUBBING-Betriebsart ist Aufnahme mit Equalizer-Klangregelung nicht möglich.	Die AUDIO INJECTION-Taste wurde nicht auf ON gedrückt.	Die AUDIO INJECTION-Taste auf ON drücken. Sicherstellen, daß die AUDIO INJECTION-Anzeige leuchtet, dann die EQ REC-Taste drücken.
Bei Einstellung des Lautsprecher-Wahlschalters auf "A + B" wird kein Ton gehört.	An den Lautsprecher-A-oder -B-Klemmen ist kein Lautsprecherpaar angeschlossen.	An die A-und B-Lautsprecherklemmen muß je ein Lautsprecherpaar angeschlossen sein. Oder den Lautsprecher-Wahlschalter entsprechend den Klemmen, an denen ein Lautsprecherpaar angeschlossen ist, auf A oder B schalten.
Kein Ton von den hinteren Lautsprechern.	<ul style="list-style-type: none"> • Raumklang-Schalter Steht auf OFF. • Wenn die Lautstärke der vorderen Lautsprecher niedrig eingestellt ist, wird die Lautstärke der hinteren Lautsprecher noch niedriger angezeigt. • Eine Mono-Quelle wird verwendet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Raumklang-Taste auf ON stellen. • Die Lautstärke der hinteren Lautsprecher zur positiven Seite hin einstellen. • Ein Stereo- oder Raumklang-Quelle als Wiedergabequelle verwenden.
Der Fernbedienungsgeber funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Es sind keine Batterien eingesetzt. Oder die Batterien sind entladen. • Vor dem Fernbedienungssensor befindet sich ein Hindernis. 	<ul style="list-style-type: none"> • Neue Batterien einsetzen. • Das Hindernis vor dem Fernbedienungssensor entfernen.
Nur bei MW-Empfang	Ursache	Behebung
Hochfrequente Pfeiftöne, insbesondere in der Nacht.	Interferenzstörungen vom Fernseher.	Fernseher ausschalten, wenn Problem dann verschwindet, Fernseher anders aufstellen.
Zeitweise Summ-oder Knackgeräusche.	Gewitter. Einschalten von Leuchtstofflampen. Einschalten von elektrischen Geräten.	Behebung nicht möglich. Netzstecker umdrehen. Netzstecker umdrehen.
Nur bei UKW-Empfang	Ursache	Behebung
Rauschen, das bei Stereoempfang stärker wird.	Antenneneingangssignal ist sehr schwach.	Eine Außenantenne sollte installiert werden. In großer Entfernung vom Sender wird eine ausschließlich für UKW-Empfang vorgesehene Antenne mit 5 bis 8 Elementen empfohlen.
Rhythmische oder kurzzeitige Störungen.	Zündstörungen von Automobilen, treten insbesondere beim Empfang von schwachen Sendern auf.	Die Antenne sollte so weit wie möglich von der Straße entfernt installiert werden. Koaxialkabel verwenden.
STEREO-Anzeige leuchtet bei Empfang von Stereosendern nicht.	Möglich, wenn Empfangssignal zu schwach ist.	Kann durch bessere Antenne behoben werden (siehe oben).

Technische Daten

Audio-Teil

Frontausgangsleistung

Nennleistung (IEC/NF) zwischen 63 Hz und 12,500 Hz bei $k_{ges} = 0,7\%$

an 8 Ohm..... 135 W + 135 W

Nennleistung (DIN) 1 kHz

an 4 Ohm..... 120 W + 120 W

Hinterausgangsleistung

Nennleistung zwischen 70 Hz und 20.000 Hz, DHT bei $k_{ges} = 0,9\%$

an 8 Ohms..... 10W + 10W

Geräuschspannungsabstand (DIN) bei 50 mW

Ausgangsleistung

PHONO..... 56 dB

TAPE, CD/AUX,

VIDEO..... 58 dB

Eingangsempfindlichkeit/Impedanz

PHONO (MM)..... 3,0 mV/47 kOhms

PHONO (MC)..... 0,3 mV/100 Ohms

TAPE, CD/AUX..... 200 mV/47 kOhms

VIDEO..... 250 mV/47 kOhms

Graphic Equalizer

Mittenfrequenzen..... 60 Hz, 150 Hz, 400 Hz,

1 kHz, 2,4 kHz, 6 kHz,

15 kHz

Regelbereich..... ± 12 dB

Klirrfaktor (DIN) 1 kHz

MONO..... 0,07%

STEREO..... 0,1%

Eingangsverhältnis..... 2,0 dB

Stereo-Kanaltrennung

1kHz..... 50 dB

Trennschärfe (DIN)..... 65 dB (DIN: ± 300 kHz)

Spiegelfrequenzdämpfung

ung..... 80 dB

Störfrequenzdämpfung... 90 dB

MW-Empfangsteil

Empfangsbereich..... 531 kHz – 1,602 kHz

Eingangsempfindlich-

keit..... 10 μ V (400 μ V/m)

Störspannungsabstand... 50 dB

Gesamtklirrgrad..... 0,3%

Trennschärfe..... 25 dB

Allgemein

Leistungsaufnahme..... 350 W

Abmessungen..... B: 420 mm

H: 133 mm

T: 369 mm

Gewicht..... 11,5 kg (netto)

VIDEO-Teil

Eingänge VIDEO 1, 2, 3. 1 Vs-s, 75 Ohm unsymmetrisch

UKW-Empfangsteil

Empfangsfrequenz..... 87,5 MHz und 108 MHz

Antennenimpedanz..... 75 Ohm unsymmetrisch

Eingangsempfindlichkeit (DIN)

MONO..... 1,1 μ V

STEREO..... 4,0 μ V

Geräuschspannungsabstand (IEC-A)

MONO..... 80 dB

STEREO..... 72 dB

Hinweis:

Wir verfolgen eine Politik der ständigen Weiterentwicklung. Aus diesem Grund bleiben technische Änderungen vorbehalten.